



# CLUBZEITUNG

DER CLUB AN DER ALSTER | AUSGABE 6-2021

**MÄNNLICHE U14 KRÖNT SICH**  
NACH 34 JAHREN WIEDER EIN  
FELDTITEL AN DIE ALSTER

**25 JAHRE ALSTER GASTRO**  
MICHI UND FLO EIN VIERTEL-  
JAHRHUNDERT IM CLUB

**FRANK GEMMRIG**  
DER NEUE VORSTAND HOCKEY  
IM INTERVIEW





# WEIHNACHTEN STEHT VOR DER TÜR

Die festliche Jahreszeit beginnt. Vergessen Sie für ein paar Tage die Hektik des Alltags und genießen Sie eine schöne Zeit im Kreise Ihrer Lieben. In diesem Sinne wünschen wir Ihnen und Ihrer Familie besinnliche Weihnachten.

**Heinsen OHG**  
Allianz Generalvertretung  
Waldweg 5  
22393 Hamburg  
Telefon 0 40.60 09 73 02  
[www.allianz-heinsen.de](http://www.allianz-heinsen.de)

**Allianz** 

# VORWORT



**Dr. Carsten Lütten, 1. Vorsitzender seit 2018 und Mitglied im Club seit 1960.**

Liebe Alsterraner,

Schon wieder ist ein Jahr vergangen. Auch dieses war sehr bewegt und vor allen Dingen von Corona geprägt. Dennoch konnten wir unsere sportlichen und kulinarischen Aktivitäten wieder hochfahren. Es kehrte eine Art von Normalität wieder ein. Unsere neu eingeweihte Terrasse mit der fantastischen Pergola übertraf alle Hoffnungen und Erwartungen und wurde zum Dreh- und Angelpunkt unseres Clublebens. Es war eine Wohltat mal wieder mit Freunden und Familien einen Tag im Club verbringen zu können. Unsere Padelplätze entpuppen sich immer mehr zu einem Supererfolg. Jung und Alt konnten gegeneinander antreten. Der Höhepunkt war dann die kombinierte Clubmeisterschaft Tennis und Padel.

Auch unsere leidenschaftlichen Schwimmer trafen auf ein renoviertes und geöffnetes Schwimmbad.

Das kombinierte Rothenbaum Turnier verlief ziemlich reibungslos ohne dramatische Beeinträchtigung unseres Clublebens. Dieses wird in dem nächsten Jahr wohl ähnlich stattfinden.

Dann folgte die große Premiere unser Hockeyanlage in Webü mit den zwei neuen Kunstrasenplätzen nach FIH Norm. Der Tokio-Rasen ist die perfekte Oberfläche. Nun fehlt nur noch das neue Umkleidehaus für das wir noch großzügige Spender und Unterstützer suchen.

So richten wir im nächsten Jahr erstmalig Spiele der Pro League aus, bei der wir uns ja von der besten Seite präsentieren wollen.

Insgesamt war es ein zunehmend positives Jahr mit dem Gefühl, es ist fast alles so wie früher nur viel schöner! Bei uneingeschränktem Sportbetrieb haben unsere Tennis- und Hockeyspieler tolle Leistung erbracht, die auf den folgenden Seiten noch reichlich gewürdigt werden.

Des Weiteren möchten wir Sie über den Wechsel im Vorstandsbereich Hockey Erwachsene informieren. Die berufliche Situation von Tim Jessulat hat sich prägend verändert. Es war abzusehen, dass er zukünftig nur noch bedingt die erforderliche Zeit aufzubringen kann. Gemeinsam mit Tim haben wir mit Frank Gemmrig die bestmögliche Lösung gefunden. Wir sind sehr glücklich über die reibungslose Nachfolge. Unser großer Dank für geleisteten sowie zukünftigen Einsatz gilt beiden.

2 Leider hat uns Corona jetzt wieder voll erwischt und wir hoffen, dass die Einschränkungen nur von kurzer Dauer sein werden, so dass wir im neuen Jahr wieder zu unserem normalen Club Leben zurückkehren können.

Ich möchte mich bei allen Mitarbeitern und Ehrenamtlichen für den großartigen Einsatz in 2021 bedanken. Das ewige „hin und her“ und „auf und zu“ war für alle Beteiligten eine große Herausforderung. Es mussten Corona-Regeln andauernd neu organisiert, kommuniziert und durchgesetzt werden. Spielpläne wurden plötzlich über den Haufen geschmissen und wurden neu erstellt. Aber wir wären nicht unser Club, wenn wir das nicht gemeinsam gemeistert hätten.

Auch hier gilt wieder unser Dank an unsere Sponsoren, Unterstützer und Spender, die uns in dieser Zeit erneut die Treue gehalten haben.

Abschließend wünsche ich unseren Familien Gesundheit und eine gesegnete Weihnachtszeit und in allen Bereichen ein erfolgreiches 2022.

// Ihr/Euer Carsten Lütten



Jakob Breuel

Friedrich Herbst

Bent Rosenbach

Jannes  
Wiechmann

Jesper van Bon

Lennart Illmer

Emil Hentschel

Anton von Scholz

Max Schnepel

Tobias Weißer

Hanno Schlaak

Constantin Maier

Nikolaus Wenzler

Conrad von Seydlitz

Fritz Overlack

Filippo Pace

Maximilian Korzilius

Finn Georgi



## DIE KNABEN A (U14) AN DER SPITZE

Es fehlen die Spieler Max Wüst, Jacob Landshut sowie Co-Trainer Max Landshut und Betreuer Clemens Overlack.



# WUSSTEN SIE SCHON, DASS...

REDAKTIONSSCHLUSS

11.02.2022

Beiträge an  
clubzeitung@dcada.de

4 ... in unserem Club die **Grußkultur** manchmal ins Wanken kommt? Hier nochmal ein kleiner Booster: Man grüßt sich höflich und freundlich aber nicht überschwänglich, nicht aufdringlich, aber immer von Herzen, wenn man einem Clubmitglied auf dem Clubgelände begegnet. Außerhalb wird es komplizierter wegen der Erkennung, aber z.B. bei einem Turnier kann man seine Club-Kolleg\*innen auch einfach an der Uniform erkennen und grüßen. Gerade für die kleinen Mitglieder ist es ein Teil der Erziehung, dass man seinem Mitmenschen höflich begegnet, also üben wir schon mal zuhause!

... wir da gleich beim nächsten Thema sind, dem **Engagement** und der **Clubwerte**. Die schönen Fotos auf dem Weg in die Gastro beschreiben diese sehr bildlich, aber das Umsetzen in Taten bleibt leider häufig noch auf der Strecke. Wenn man z.B. sieht, dass sich ein wohlsituiertes Mitglied durch den Fitnessraum in die Hockeyhalle schleicht, um die 5€ für ein Hallenspiel zu sparen, dann bleibt beim Clubwert Fairness doch irgendwas auf der Strecke.

... **Engagement** auch gerade bei den Jugendlichen manchmal zu wenig ausgeprägt ist? Wenn die Pubertierenden aufgefordert werden, als Schiedsrichter oder Ballkind einen Dienst zu schieben, ist das leise Davonschleichen leider immer häufiger eine Option. Wir wünschen uns zu Weihnachten, dass diese Pflichten mit Freude und Engagement ausgefüllt werden. Im übrigen auch gerne bei unseren erwachsenen Clubmitgliedern, deren Mithilfe z.B. an der Kasse für Bundesligaspiele immer und gerne gesehen ist – was dem Club am Ende auch viel Geld einsparen würde.

... Sie sich auch etwas zu Weihnachten wünschen können? **Schreiben Sie uns** Ihre/Eure Wünsche an den Club, clubzeitung@dcada.de

SONDERÖFFNUNGSZEITEN  
WEIHNACHTEN / NEUJAHR 2021/2022

TAG	DATUM	SEKRETARIAT	GASTRO	FITNESS	SCHWIMMBAD	SAUNA
Do	23.12.21	9-13	geschl.	6-21	6-13.30 17-20.30	6-14 17-21
Fr	24.12.21	geschl.	geschl.	geschl.	geschl.	geschl.
Sa	25.12.21	geschl.	geschl.	geschl.	geschl.	geschl.
So	26.12.21	geschl.	geschl.	6-19*	8-15	8-15
Mo	27.12.21	10-14	geschl.	6-21*	6-13.30 17-20.30	6-14 17-21
Di	28.12.21	10-14	geschl.	6-21*	6-13.30 17-20.30	6-14 17-21
Mi	29.12.21	10-14	geschl.	6-21*	6-13.30 17-20.30	6-14 17-21
Do	30.12.21	10-14	geschl.	6-21*	6-13.30 17-20.30	6-14 17-21
Fr	31.12.21	geschl.	geschl.	6-13*	8-13	8-13
Sa	01.01.22	geschl.	geschl.	6-19*	12-15**	12-15
So	02.01.22	geschl.	geschl.	6-19*	8-15	8-15
Mo	03.01.22	10-14	12-15	6-21	6-13.30 17-20.30	6-14 17-21

\*\* Neujahrsschwimmen für alle Clubmitglieder, \* ohne Betreuung

Wussten Sie schon, dass... ●



*Merry Christmas*

WIR FINDEN IHRE TRAUMIMMOBILIE  
UND WÜNSCHEN IHNEN UND IHRER FAMILIE  
EINE BEZAUBERENDE WEIHNACHTSZEIT  
UND EIN GLÜCKLICHES UND  
GESUNDES NEUES JAHR 2022.



**Private Homes Immobilien Bührich Schroeder OHG**

Oderfelder Straße 11 | 20149 Hamburg | T +49 40 20 20 11 90 | F +49 40 28 41 64 59  
info@privatehomesimmobilien.de | www.privatehomesimmobilien.de

# FIH PRO LEAGUE 2022



V.l.n.r.: Christoph Menke-Salz (DHB Sportdirektor) Anna Kliemann (Green-Events) Andy Grote (Senator für Inneres und Sport), Lena Michel (A-Kader) und Eiko Rott (Geschäftsführer DCaDA)

Die FIH Pro League, seit zwei Saisons eine weltweit ausgetragene Champions League der besten neun Damen- und Herren-Nationalteams, kommt in ihrer dritten Saison nach Hamburg! Das verkündeten Hamburgs Sportsenator Andy Grote und DHB-Sportdirektor Dr. Christoph Menke-Salz am Donnerstag bei einem Pressetermin in der Handelskammer der Hansestadt.

Ausgetragen werden die je zwei Damen- und Herren-Partien am 11. und 12. Juni gegen den Top-Gegner Niederlande auf der Anlage des Der Club an der Alster in Wellingsbüttel, wo der nagelneue Kunstrasen des Clubs damit seine internationale Taufe erfährt.

Hamburgs Sportsenator Andy Grote: „Die ActiveCity freut sich auf das Spitzenprodukt der Sportart Hockey 2022. Hockey hat einen sehr hohen Stellenwert in Hamburg, was sich nicht nur an der Zahl der Bundesligisten messen lässt, sondern auch an der

starken Repräsentanz Hamburger Athletinnen und Athleten in den Nationalteams. Die Niederlande sind natürlich ein Top-Gegner – hochklassiger geht ja eigentlich nicht. Der Club an der Alster hat seine Anlage in Wellingsbüttel gerade komplett modernisiert und mit zwei Kunstrasenplätzen mit dem Tokio-Rasen den zurzeit höchsten Standard im Hockeysport geschaffen.“

Eiko Rott, Geschäftsführer des Der Club an der Alster: „Das letzte große Hockey-Event bei uns auf der Anlage ist mit der Deutschen Endrunde 2003 inzwischen lange her. Deshalb wird die Vorfreude in unserer Mitgliedschaft riesig sein. Die Kooperation des Pro League Standortes mit Green Events Hamburg passt für uns erstklassig, weil das Thema Nachhaltigkeit bei der Neugestaltung unserer Anlage in Wellingsbüttel eine große Rolle gespielt hat.“

Der Club an der Alster freut sich im kommenden Jahr auf dieses Prestigeevent im Juni 2022.

# PERFEKTES ZUSAMMENSPIEL

Wir verdienen uns das Vertrauen unserer Kunden und Freunde immer wieder, weil wir ihnen durch alle Zeiten zuverlässig zur Seite stehen. Persönliches Engagement der Partner, kurze Entscheidungswege, gelebte Diskretion und individueller Service sind Vorteile, die so nur eine wirklich unabhängige Privatbank bieten kann.



M.M. WARBURG & CO  
BANK



# MEISTERTITEL MUI4

Nach 34 Jahren endlich wieder ein Meistertitel für die männliche U14



Alster! Alster! Alster! ertönt es an einem Sonntagabend im Oktober kurz vor 19 Uhr aus dem prall gefüllten Clubhaus an der Hallerstraße. Gut 200 Clubmitglieder erwarten die deutschen Meister mU14 Feld 2021 – 34 Jahre, nachdem dies einer mU14, damals noch A-Knaben, gelungen war. Gegen 19 Uhr ist es endlich soweit. Zwischen Dome und Tennisstadion biegt langsam eine Truppe dreizehn- bis vierzehnjähriger (und drei zwölfjähriger) Jungs um die Ecke und steuert mit erhobenem Wimpel, Meisterpullis und großer Alster-Fahne auf das Clubhaus zu. Von der Terrasse ertönt die in der Zwischen- und Endrunde etablierte (von den gegnerischen Fans sehr beneidete, aber nie erreichte) Megaphon-Peitsche ALSTER! ALSTER! DEUTSCHER MEISTER IST NUR DER DCadA! Kapitän Conrad von Seydlitz schreitet mit dem Wimpel voran durch das sich bereits vor dem Clubhaus formierende Spalier, das sich auf der Treppe hoch in die Gastro fortsetzt. Nach zahlreichen Umarmungen und Schlachtrufen schaffen es die noch recht frisch wirkenden Jungs durch ein weiteres Spalier jubelnder Alsteraner in die Gastro und präsentieren den begeisterten Fans den Wimpel dort noch einmal mit einer Welle.

Der krönende Abschluss einer Feldsaison, von dem die meisten der Jungs wohl nicht zu träumen gewagt hatten, den sie sich aber mit Beharrlichkeit, Disziplin und einer überragenden Teamleistung mehr als verdient haben. Wie ist es dazu gekommen, nachdem Trainer Tobi Weißer zu Beginn der Saison noch festgestellt hatte, er traue der Truppe alles zu, vom letzten Platz in der Hamburger Meisterschaft bis zum deutschen Meistertitel? Die Saison hatte mit einem 7:1 Sieg gegen Heimfeld begonnen, dessen Wert jedoch angesichts des nicht allzu starken Gegners schwer einzuschätzen war. Es folgte eine unglückliche, knappe Niederlage (1:2) gegen den UHC, bevor es zum letztlich schon vorentscheidenden Aufeinandertreffen mit dem bis dahin ungeschlagenen HTHC kam. Eine Niederlage hätte objektiv, vor allem aber auch in den Köpfen der Jungs leicht zum Bruch in der Saison führen können, doch es kam anders. An einem späten Freitagabend besiegte man den HTHC auf deren Anlage am Beckermannweg mit einer disziplinierten Verteidigungsleistung und einer effektiven Chancenverwertung mit 2:0. Nun war wieder alles möglich, mit Klipper stand allerdings nur 2 Tage später erneut ein schwerer Gegner und Konkurrent um die vorderen Plätze auf dem Programm. Auf heimischer Anlage bewahrten die Jungs jedoch die nötige Ruhe und besiegten Klipper in einem erneut sehr disziplinierten und leidenschaftlich geführten Spiel mit 2:1. Ein Platz zur Teilnahme an der norddeutschen Meisterschaft schien möglich. Die Mannschaft festigte ihre Position mit einem 8:0 gegen Polo, ehe am letzten Spieltag eine nicht mehr relevante Niederlage gegen Flottbek (1:3) hingenommen werden musste.

Als Zweiter der Regionalliga ging es in der Qualifikationsrunde zur norddeutschen Meisterschaft gegen den Club zur Vahr aus Bremen, der souverän mit 6:2 geschlagen wurde. Im Halbfinale hieß der Gegner UHC, gegen den man in der Regionalliga noch – wenn auch unglücklich – unterlegen gewesen war. Die Mannschaft – seit dem zweiten Spieltag um einige Knaben B-Spieler (Hanno Schlaak, Lennart Illmer, Anton von Scholz, zeitweise während der Hamburger Ligaspiele auch noch Robert Siahaan und Johann Maier) verstärkt – war jedoch inzwischen gereift und zu einer jahrgangsübergreifend verschworenen Gemeinschaft zusammengewachsen: Einer für alle und alle für einen. Ruhig und



besonnen auch bei einem Rückstand, sich gegenseitig stets motivierend statt hadernd und beschimpfend. Der UHC wurde ohne viel Aufhebens und mit erstmaliger lautstarker Unterstützung der sich ebenfalls zu einer verschworenen Gemeinschaft formenden Eltern besiegt. Im Endspiel um die norddeutsche Meisterschaft ging es wieder gegen die Freunde von der Barmbeker Straße. Wie nicht anders zu erwarten, wurde es ein enges, spannendes Spiel, in dem es hin und her ging. Nach einem Traumtor von Filippo Pace zur 2:1-Führung gleich der HTHC 8 Sekunden vor Ende der regulären Spielzeit zum 2:2 aus, so dass ein Penalty Shootout die Entscheidung bringen musste. Der psychologische Vorteil lag klar auf Seiten des HTHC, der das Spiel dann auch gewann. Als norddeutscher Vizemeister ging es für unsere U14 dennoch zur Zwischenrunde der Deutschen Meisterschaft. Nachdem so manche Herbstferienplanung Makulatur geworden war, bereitete sich die Mannschaft in der zweiten Herbstferienwoche akribisch auf die Zwischenrunde vor, die beim ASV

München stattfand, der einen großartigen Ausrichter abgab. Mit einer sich nun zu einer Reisegruppe DM verfestigenden Elternschar einschließlich manch kleiner und großer Geschwister ging es nach München, die Jungs nun mit DM-Pullover, die Eltern aufgerüstet mit

Megaphon, Tröten und Trommeln. In der Zwischenrunde hieß der erste Gegner Tus Lichterfelde aus Berlin, eine sehr diszipliniert und mit klarer Spielidee auftretende Mannschaft, mit der sich unsere Jungs, alle anfangs doch etwas nervös, zunächst schwer taten. Nach einem 0:1 Rückstand zur Pause behielten die Jungs jedoch erneut die Ruhe und warteten auf ihre Chance durch eine kurze Ecke, die Conrad von Seydlitz unhaltbar in den Winkel hämmerte. !:! hieß es dann auch nach regulärer Spielzeit. Wieder stand ein Penalty Shootout an. Wie würden die Jungs reagieren, nachdem man sich gegen den HTHC im Shootout so schwer getan hatten? Nervenstärker und



JAHRG.	NR.	NAME	
2008	10	Breuel, Jakob	
2007	63	Georgi, Finn	TW
2007	57	Hentschel, Emil	
2008	8	Herbst, Friedrich	
2009	15	Illmer, Lennart	
2007	65	Korzilius, Maximilian	
2008	6	Landshut, Jacob	
2007	67	Maier, Constantin	
2007	75	Overlack, Fritz	
2007	77	Pace, Filippo	
2007	71	Rosenbach, Bent	
2009	13	Schlaak, Hanno	
2009	39	Scholz von, Anton	
2007	91	Seydlitz von, Conrad	K
2007	95	Wenzler, Nikolaus	TW
2008	26	Wiechmann, Jannes	
2007	9	Wüst, Max	

**Trainer:** Tobias Weißer

**Co-Trainer:** Max Landshut, Max Schnepel

**Betreuer:** Clemens Overlack

geschlossener. Mit nur einem verschossenen Penalty wurde das Spiel 4:2 gewonnen. Während die Eltern zünftig in die St. Emmeramsmühle zum gemeinsamen Abendessen gingen, füllten die Jungs ihre Energiereserven beim Italiener auf und hatten noch eine Videoanalyse zur Vorbereitung auf das Finale der Zwischenrunde. Viel ruhiger als am Vortag und sehr fokussiert ging es dann am nächsten Mittag gegen den Düsseldorfer HC. Erneut ging der Gegner mit 1:0 in Führung, doch blieben die Jungs ruhig und warteten auf ihre Chancen. Kurz nach der Pause folgte der Ausgleich und die Mannschaft machte weiter Druck, während die Düsseldorfer zunehmend frustriert waren und ihnen immer weniger gelang. Zehn Minuten vor Schluss war es endlich soweit: Conrad von Seydlitz verwandelte eine kurze Ecke zur Führung und die Jungs spielten

ihr Spiel konzentriert weiter, während bei Düsseldorf nicht mehr viel zusammenlief. Der Schlusspfiff und die Gewissheit, durch den Sieg den Sprung in die Endrunde der Deutschen Meisterschaft geschafft zu haben, löste Jubelstürme bei den Jungs wie bei den mitgereisten Fans aus. Am Abend gab es bereits einen ersten kleinen Empfang im Clubhaus für die Mannschaft, die es als einziges Team des Clubs in die Endrunde geschafft hatte.

**„Ein Traum war bereits mit dem Einzug ins Finale in Erfüllung gegangen. Was nun folgte, war nur noch Zugabe.“**

Montag stand dann fest, dass die Endrunde in Berlin stattfinden würde und es begannen sofort die Reiseplanungen für die Jungs und bei der Eltern-Reisegruppe. Der erste Gegner im Halbfinale hieß Uhlenhorst Mühlheim. Der Respekt war groß, doch die Mannschaft ließ sich nicht verunsichern und von ihrem vom Trainerteam ausgetüftelten Matchplan abbringen. Diszipliniert und fokussiert ließen die Jungs, angeführt von ihrem Kapitän Conrad von Seydlitz, der das Spiel durch seine Feldschlenzer ein ums andere Mal gefährlich machte, Mühlheim kaum zur Entfaltung kommen. Schließlich nutzten sie ihre Chance durch eine raffinierte Eckenvariante von Fritz Overlack, während die beiden sich Viertel für Viertel abwechselnden Torhüter Nikolaus Wenzler und Finn Georgi den Kasten sauber hielten. So wurde das Spiel knapp, aber verdient mit 1:0 gewonnen. FINALE, FINALE – die Jungs brüllten es nach dem Halbfinale heraus, doch realisiert hatten es manche wohl noch nicht.

Ein Traum war bereits mit dem Einzug ins Finale in Erfüllung gegangen. Was nun folgte, war nur noch Zugabe. Entsprechend gelöst, aber dennoch fokussiert gingen die Jungs ins Finale am nächsten Tag gegen die Heimmannschaft des Ausrichters der Endrunde, die Zehlendorfer Wespen. Es war ein hochklassiges, ausgeglichenes Spiel, bei dem es hin und her ging. Bereits nach 2 Minuten gingen die Wespen nach einer



U14 bei der Nationalhymne vor dem finale gegen die Wespen.

kurzen Ecke in Führung, doch unsere Jungs ließen sich dadurch erneut nicht aus der Ruhe bringen. Filippo Pace glück mit einem sehr schönen Schuss aus der Drehung aus, bevor es mit 1:1 in die Pause ging. Am Ende stand es 2:2 und wieder musste ein Penalty Shootout das Spiel entscheiden. Die Jungs machten sich noch einmal richtig heiß, während sich Finn als Goalie fürs Shoot-out mit Chefcoach Tobi noch schnell ein paar Videos der Wespen-Penalties vom Vortag gegen den HTHC ansah. Dann ging es los: Die Wespen müssen vorlegen. Treffer. Conrad von Seydlitz gleicht für Alster aus. Der Wespenschütze scheitert am starken Finn Georgi. Jacob Landshut trifft sicher für Alster. Der Wespenschütze trifft ebenfalls. Filippo Pace trifft für Alster mit einem satten Schuss aus der Drehung. Der Wespenschütze vergibt durch einen Pfostenschuss. Alster kann nun den Sack zu machen, doch der Ball rutscht aus der Drehung weg, aber immer noch ist der Vorteil auf Seiten von Alster. Die Spannung ist kaum noch zu ertragen. Die 600 Zuschauer sind mucksmäuschenstill. Der Wespenschütze läuft an, zieht nach links, wird von Finn gut unter Druck gesetzt und schießt in Bedrängnis ans Außennetz. Finn reißt sich den Helm



Stolze Trainer: Tobi Weißer & Max Schnepel

vom Kopf und wird im nächsten Augenblick von einer Traube jubelnder Alsterspieler und -trainer überrannt. Es ist vollbracht: Deutscher Meister 2021.

Gerade die letzten beiden Wochen mit Zwischen- und Endrunde waren für die Jungs eine unvergessliche Erfahrung. Die zwei Reisen nach München und Berlin als Mannschaft, weitgehend abgeschottet von den mitreisenden Eltern und Fans, haben zu einem Teamspirit und Glauben an sich selbst geführt, der diese Mannschaft bis zum deutschen Meistertitel getragen hat. Einen nicht hoch genug einzuschätzenden Anteil daran hatten die Trainer, Tobi Weißer als Cheftrainer mit Max Landshut und Max Schnepel als Co-Trainern. Besonnen und ruhig haben sie die Mannschaft geformt und taktisch optimal eingestellt. Ihnen gebührt daher ein ganz großer Dank. Ein eben solcher gebührt dem Betreuer der Mannschaft Clemens Overlack, der alles rund um die Spiele und Reisen der Jungs perfekt organisiert hat. Chapeau – wir sind stolz auf euch!

// Martin Illmer

12

## Wie dieses Bild entstanden ist?

Es war das Wochenende der Deutschen Meisterschaft und ich sollte mit meinem Freund das Zimmer meiner Mutter streichen. Während wir noch die Fußleisten und Fenster abklebten, lief schon das Halbfinale der Jungs. Meine besten Freunde spielen in dieser Mannschaft. Statt zu streichen, haben wir das ganze Spiel mitgefiebert. Nachdem sie gewonnen hatten, haben wir direkt DCADA an die Wand geschrieben und das den Jungs nach Berlin geschickt. So ist auch die Idee entstanden, als Fanblock zum Finale nach Berlin zu fahren und unsere Freunde anzufeuern. Zu siebt sind wir mit dem Zug ganz früh morgens dorthin und haben es vom Hauptbahnhof aus gerade noch rechtzeitig zum Anpfiff geschafft. Einfach mega, dass sie die Deutsche Meisterschaft gewonnen haben und wir live dabei sein konnten.

// Jacob Schau



# Haspa Private Banking – in Hamburg Süd, Ost und Alster West mit Martin Eggert.



Von Generationen-Management bis Vermögens-  
optimierung – lassen Sie uns gemeinsam Ihre persönliche  
**Private Banking ID** entwickeln.

**Martin Eggert**

Direktor Private Banking  
Telefon 040 3579-3270  
martin.eggert@haspa.de

# 25 JAHRE ALSTER GASTRO IM DCADA

---

150tsd. Arbeitsstunden und 11 Millionen Schritte im Clubhaus liegen hinter uns!

14



**Am 01.11.1996 vor 25 Jahren haben wir, Michi und Flo, die Alster Gastro im DCadA übernommen! Was in diesen Vierteljahrhundert alles passiert ist, lässt sich nicht in zwei drei Zeilen erwähnen!**

Es wurden 8! Gastro Kinder geboren (1 Mädchen und 7 Jungs). An dieser Stelle ein großer Dank an unsere Ehefrauen für die ewige Toleranz und Rückendeckung!

Aus Deutsche Mark wurde Euro, aus Raider wurde Twix, aus dem Abrechnen per Zettel wurde ein gläsernes & digitales Kassensystem, aus Stauder Pils wurde Köpi und zuletzt hat uns leider Corona heftig erwischt. Vieles ist geschehen und hat sich verändert. In den ersten

Jahren durfte noch geraucht werden, oft stand der Qualm bis zur Nasenhöhe, bis kurz über dem Tresenbereich! Ein Glück, dann kam das Rauchverbot!

Viele Meisterschaften wurden mit uns gefeiert (eigentlich kam der große sportliche Erfolg erst mit uns). Unvergessen der erste Feldmeistertitel der Hockey Herren mit anschließender mehrtägiger Sause und einem legendären Anruf des damaligen Schatzmeisters aus den USA!

Natürlich gibt es auch die Geschichten, die nicht veröffentlicht werden sollten, z.B. wie das halbe Bundesliga Herren Team morgens um 7 Uhr im



Clubhaus im FKK-Modus am Klavier sitzend gesungen hat ... aber gerade diese Geschichten machen unseren Job doch erst „noch“ schöner! Weitere Anekdoten bleiben allerdings unter dem Wirte-Geheimnis verschlossen!

Wir haben immer tolle Mitarbeiter, die uns unterstützen!!! Pierre und Mr. Lord sind seit über 23 Jahren bei uns und nicht mehr wegzudenken. Unser jetziges Team bestehend aus Elena, Jule, Josefine, Paula, Louisa, Marleen, Sarah und Isabelle und die ganz frischen Anton, Mia, Nora, Lara und Lillet sind unser Dream-Team! Bessere Mitarbeiter für den DCadA kann es nicht geben! Aus vielen Gästen wurden Freunde, sogar Trauzeugen und Paten!

### Was kommt noch?

Wir freuen uns, dass der Club mit uns einen vertrauensvollen langfristigen Vertrag gemacht hat! Corona lastet schwer auf unseren Schultern und ist, nicht nur wirtschaftlich, noch längst nicht überstanden. Die getätigten Umbaumaßnahmen wie Terrasse inkl. Überdachung und die geplanten Modernisierungen lassen uns positiv in die Zukunft gucken!

Wir sind voller Tatendrang und Ideen, hoffentlich bleiben Sie und wir gesund!

Auf die nächsten Jahre! // Flo und Michi

15

25 Jahre Alster Gastro ●



INTERNATIONAL SCHOOL OF HAMBURG

### Embark on a Voyage of Learning

Applications are accepted for children as of 3 years of age. Explore the ISH campus in full 360° through our virtual tour.

[www.ishamburg.org](http://www.ishamburg.org)



School buses  
operate from the  
Alster directly to ISH

# INTERVIEW

---

mit Frank Gemmrig – dem neuen Vorstand Hockey

Zwischen zwei Terminen treffen wir unseren neuen Hockeyvorstand in der Gastro, schnell ein Foto vor der roten Wand und dann geht's auch schon los. Frank Gemmrig ist ein altgedienter, altbekannter und allseits beliebter Alsteraner, Teil der goldenen Herren-Generation mit vielen nationalen und internationale Meisterschaften zwischen 1997 und 2007. Der 48-Jährige ist zwar gebürtiger Ulmer und hat seine Bundesligaanfänge sechs Jahre lang bei MSC in München bestritten, lebt aber inzwischen seit 25 Jahren in Hamburg – „das Hamburger Understatement liegt mir“. Passend dazu ist er in einem hanseatisch anmutenden dunkelblauen Blazer-Janker gekleidet.

Wie kamst du so kurzfristig zu deinem neuen Posten?

Ich bin angesprochen worden vom Vorstand, weil Tim beruflich sehr viel zu tun hat und demnächst Nachwuchs bekommt. Und da ich zu Nico Roltsch-Zeiten schon mal im Hockeyausschuss saß, wusste ich in etwa, was auf mich zukommt. Ich denke, dass ich den Aufwand ganz gut einschätzen kann.

Du bist ja ziemlich direkt ins kalte Wasser gesprungen, oder?

Ich hatte gesagt, wenn dann jetzt, zu Beginn der Halle und nicht während einer laufenden Saison, damit ich rechtzeitig in die Planungen für die Feldsaison 2022/2023 einbezogen werden kann. Im Moment bin ich noch in der

Phase, mir alles anzuhören. Die nächsten sechs Wochen werde ich erstmal Gespräche führen, um mir ein Bild zu verschaffen. Anschließend weiß ich, wo Prioritäten gesetzt werden müssen. Vorteil ist, dass ich mich im Club schon gut auskenne und viele mich auch kennen, das erspart mir eine „große Vorstellungsrunde“.

Wie schaffst du es, diese Aufgabe neben Beruf und Familie zu bewältigen?

Eins ist klar: Ich werde nicht alles alleine machen können, die Aufgabe ist einfach zu vielfältig und zeitintensiv. Zumal ich mir einiges vorgenommen habe. Mein Ziel ist es, Kompetenzteams zu entwickeln mit Leuten, die Lust haben sich zu engagieren. Am Ende halte ich es so wie im Beruf: Ich brauche ein gutes Team, schaffe mir damit Ressourcen und behalte den Überblick.

## Was sind deine wichtigsten Ziele?

Sportlich habe ich natürlich das Ziel, die Damen und Herren weiter im Spitzenhockey zu etablieren. Wie schaffen wir es, aus der Jugend Nationalspieler zu generieren? Wie schaffen wir es, Junioren-Kaderspieler in den A-Kader zu bringen? Es ist wichtig, in der Jugend schon früh die Strukturen zu legen. Daher möchte ich mit Evi (Hockeyvorstand Jugend) eng zusammenarbeiten.

Weiterhin möchte ich das bestehende Patenprogramm optimieren. Mir ist es wichtig, eine gute Verknüpfung zwischen Jugend und I. Herren / I. Damen und eine Begeisterung zu schaffen. Die I. Damen und Herren haben eine Vorbildfunktion im Club. Die stehen nun mal im Rampenlicht, daher ist mir das Leben der Werte, die wir für den Club definiert haben, wichtig. Die Kinder im Club sehen zu ihren Vorbildern auf, das erlebe ich tagtäglich bei meinen zwei Jungs, sieben und vier Jahre alt, die beide hockeyverrückt sind.

## Wie können wir es in Zukunft schaffen, Talente aus der Jugend im Club zu halten?

Natürlich ist das immer das Thema, denn viele talentierte junge Menschen wollen nach dem Abi Neues kennenlernen. Und bitter, wenn man so ein großes Potential hatte wie in dem 2001er-Jahrgang und davon nur noch zwei Talente übriggeblieben sind. Aber die Thematik haben andere Vereine auch. Wir müssen Spieler, die das Potential und die richtige Einstellung haben, frühzeitig, jedoch spätestens in der MJA/WJA in den Trainingskader der Leistungsmannschaften aufnehmen und ihnen eine Perspektive geben.

## Und wie könnte man neue junge Talente nach Hamburg und zu Alster locken? Unser Club hat ja nicht überall den besten Ruf.

Wir gehören eben zu den Top-Clubs in Deutschland in besonderer Lage, das ruft natürlich auch Neider auf den Plan. Gerade deswegen müssen wir die vorhin beschriebenen Werte vorleben, nach innen und nach außen.

Wir sind alle happy, was sich alles entwickelt hat im Club, mit dem Schwimmbad, den Padelplätzen und dem Ausbau in Webü, wir haben mit dem Hockey Dome zwei Hallen direkt nebeneinander – was da entstanden ist, ist echt top. Daher glaube ich, dass wir auch sehr attraktiv sind für Leute von außen. Wichtig dafür ist jedoch, dass wir es auch schaffen, das Netzwerk, das im Club besteht, noch besser zu nutzen.

Ich würde potentiellen Spielern meine Geschichte erzählen, wie ich vor 25 Jahren zu Alster gekommen bin. Wie ich 10 Jahre lang hier Leistungshockey gespielt habe, enge Freundschaften geschlossen habe und wie ich mich jetzt freue, nach 14 Jahren Pause wieder heranzurücken an den Leistungssport. Ich möchte dem Club etwas zurückgeben, so wie ich als Spieler profitiert habe. Das Geben und Nehmen vorleben. Und am Ende ist es auch eine Herzensangelegenheit.

## Hast du noch ein langfristiges Ziel, das du in deiner neuen Funktion als Hockeyvorstand vorantreiben möchtest?

Ja, etwas liegt mir besonders am Herzen: Wir müssen es schaffen, verdiente I. Damen- und Herrenspieler nach ihrer aktiven Zeit im Club zu halten! Wenn ich überlege, was wir für tolle Spieler in den Herren und Damen hatten, die jahrelang unsere Farben hochgehalten haben, die wissen, was es heißt, Leistungssport zu machen... Es ist einfach schade, wenn solche Leute gehen. Wenn man die im Club hält und dazu bekommt, sich zu engagieren, wäre das ein elementar wichtiger Faktor für die Zukunft. Da bin ich dann auch wieder bei der Integration von der aktiven Herrenmannschaft bis zur Jugend. So wie ich dem Club etwas zurückgeben möchte, werden das auch viele andere Ehemalige wollen.

**Das ist doch ein sehr schönes Ziel, wir hoffen sehr, dass Du dieses auch umsetzen kannst und wünschen Dir viel Erfolg für die nächsten Jahre! // SB**



Y

E

K

G

O

H

# I. DAMEN

---

## Endlich wieder Hockeybundesliga am Rothenbaum

Wir haben die Hinrunde der Feldhockeybundesliga 2021/2022 erfolgreich hinter uns gebracht und können die Kunstrasenschuhe vorerst im Keller verstauen. Doch schauen wir uns einmal an, wo wir nach den letzten Wochen bei Wind und Wetter stehen, bevor wir zum Hallenschläger greifen:

Mit 23 Punkten gehen wir als Gesamttabellendritter in die „Winterpause“ und belegen in unserer Gruppe B den zweiten Platz hinter dem Mannheimer HC. Wir haben 10 Spiele gespielt und ein Torverhältnis von 35:11.

Wer sich nun wundert, warum wir in einer 12er Gruppe nur 10 und nicht 11 Spiele absolviert haben, muss wissen, dass wir unsere Partie gegen den direkten Konkurrenten aus Mannheim auf nächstes Jahr verschieben mussten. Das liegt daran, dass es an besagtem Wochenende einen positiven Coronafall gab.

Insgesamt blicken wir zufrieden auf eine erfolgreiche Hinrunde zurück. Wir haben uns nach der Sommerpause und einigen personellen Abgängen wieder zu einer Mannschaft zusammengefunden und sowohl Leistung als auch Spaß auf den Hockeyplatz bringen können. Wir hoffen, dass wir diesen Spirit konservieren und mit in die anstehende Hallensaison nehmen können.

Nachdem aufgrund von Corona die Hallensaison 2020/2021 abgesagt werden musste, freuen wir uns riesig, demnächst endlich wieder Hockey am Rothenbaum spielen zu können.

Die Hallenbundesliga startet am 27. und 28. November in unserer Halle gegen Eintracht Braunschweig und den Großflottbecker THGC. Bis zum 09. Januar hält die Liga-Nord einige Derbykracher bereit bevor es für uns anschließend im Viertelfinale hoffentlich um die Teilnahme bei der Deutschen Meisterschaft gehen wird. Aber das ist Zukunftsmusik und wir fokussieren uns zunächst auf die Hallenvorbereitung und die anstehenden Punktspiele.

# Qualität zahlt sich aus. Das Private Vermögensmanagement der BW-Bank in Hamburg.



Oliver Neckel



Volker Jedtberg



Paul Kaminski



Silke Kotzbacher



Julia Kuncke



Fabian-Pascal  
Leibrock



Julia Lindner



Annika Meyer



Oliver Pohl



Sandra Polat



Tobias Treppner



Erfahrung, Verlässlichkeit und individuelle Lösungen sind die Basis für ein erfolgreiches Vermögensmanagement. Wir kennen unsere Kunden und stehen an ihrer Seite. Mit ihnen gemeinsam besprechen wir die richtige Strategie, bieten beste Leistungen und ein exzellentes Experten-Netzwerk. Sie möchten mehr erfahren? Sprechen Sie uns an, wir beraten Sie gern.

#### **Fabian-Pascal Leibrock**

Telefon 040 3069873-44  
fabian-pascal.leibrock@bw-bank.de

#### **Oliver Pohl**

Telefon 040 3069873-94  
oliver.pohl@bw-bank.de

[www.bw-bank.de/vermoegensmanagement](http://www.bw-bank.de/vermoegensmanagement)

Privates Vermögensmanagement  
Ein Unternehmen der LBBW-Gruppe

**BW  BANK**



Unbedingt erwähnen sollten wir, dass die Hallensaison nicht nur national einige Schmankerl bereithält.

Als amtierender Deutscher Meister haben wir das Startrecht beim Europacup, wo wir uns mit der europäischen Crème de la Crème messen dürfen und um den Titel kämpfen werden.

Außerdem finden sowohl die Halleneuropameisterschaft als auch die Hallenweltmeisterschaft

im Frühjahr 2022 statt, bei der vielleicht die ein oder andere Alsterakteurin vertreten sein wird.

Wir haben also viel vor in dieser Saison und wie immer freuen wir uns unglaublich über eure Unterstützung und jeden einzelnen, der den Weg zu unseren Spielen findet.

// Eure I. Damen

Endlich wieder Hockeybundesliga am Rothenbaum ●



## DR. THOMSEN & KOLLEGEN – DIE SPEZIALISTEN FÜR IHRE ZAHNGESUNDHEIT



Dr. Jens Thomsen  
Zahnarzt und Arzt  
Ästhetische Zahnheilkunde  
und Prävention,  
Schnarchtherapie



Dr. Tore Thomsen  
Zahnarzt  
Ästhetische Zahnheilkunde,  
Wurzelkanalbehandlungen,  
Abrasionsgebisse



Dr. Coralie Thomsen  
Fachzahnärztin für  
Kieferorthopädie,  
unsichtbare Zahnsparangen



Dr. Giedre Matulienė  
Fachzahnärztin für  
Parodontologie, Peri-  
implantitisbehandlung



Dr. Rafael Hasler  
Fachzahnarzt für  
Oralchirurgie,  
Implantologie

Sie haben Fragen? Für ausführliche Informationen besuchen Sie unsere Homepage, oder rufen Sie uns an.

Heilwigstraße 115 | 20249 Hamburg | Tel: 040-445971 | [www.dr-thomsen.com](http://www.dr-thomsen.com)



DR. THOMSEN & KOLLEGEN

# I. HERREN

Mit dem Aufwärtstrend aus dem Feld in die Halle



21

Nach einer erholsamen Sommerpause und individuellen Trainingsprogrammen starteten wir Anfang Juni mit unserer Vorbereitung auf die Feldsaison 21/22. Auch wenn wir Mitte Juni ein kleines internes Turnier mit anderen Hamburger Mannschaften spielten, stand die ersten eineinhalb Monate das Athletiktraining im Vordergrund. Wir durchliefen zusammen mit unserem Athletiktrainer Hendrik ein Programm, welches von Kraft- bis Ausdauertraining alles abdeckte und uns einiges abverlangte.

Im Verlauf der Vorbereitung durften wir auch neue Gesichter begrüßen, welche aus der ganzen Welt kommen, um uns zu unterstützen. Das Team wächst und nach einer 10-tägigen Regenerationspause Mitte Juli, begann der Zweite Block unserer Vorbereitung. Ende Juli stand unsere jährliche und sehr geliebte Reise nach Sylt auf dem Plan.

Für unsere Reise nach Sylt trafen wir uns am Bahnhof Altona. Jeder ausgestattet mit seinem Fahrrad und

Gepäck, fuhren wir mit dem Zug zum Sylter Bahnhof. Von dort aus mit dem Fahrrad zu unserer Unterkunft in Hörnum. Neben vielen anstrengenden Einheiten gab es u.a. ein Fußballspiel gegen das lokale Team Sylt. Auch wenn wir heimlich dafür trainiert haben, sind wir sehr zufrieden mit unserem 7:2 Sieg und freuen uns auf die Wiederholung nächstes Jahr. Der Abschluss der Reise war unser internes Golfturnier. Mit gemischten Flights aus Mitgliedern und Spielern der ersten Herren spielten wir 9-Loch und ließen den Abend im GC Sylt ausklingen. Besser geht es nicht!

Anfang August hieß es dann Endspurt. Einen Monat bis zum Bundesligaauftakt. Nach vielen Trainingseinheiten und Testspielen bestritten wir eine Woche vor unserem ersten Ligaspiel die Endrunde des ersten Bundesliga Cups. Hier holten wir zwei von drei Siegen und gingen positiv gestimmt in die letzte Trainingswoche.

Endlich ging es los! Zum Auftakt empfingen wir den MHC auf unserem neuen Platz in Wellingsbüttel.

Mit einem 1:0 Sieg gegen die Mannheimer Gäste und einem deutlichen Sieg gegen den NHTC am folgenden Sonntag, sicherten wir uns die ersten 6 Punkte. Nach einigen Auswärtsfahrten ging es Ende Oktober in die letzten beiden Wochen der Saison. Derbyzeit. Nach einem 4:4 gegen Polo und einem 1:0 Sieg gegen den UHC unterlagen wir im letzten Spiel der Hinrunde dem HTHC.

Insgesamt holten wir in der ersten Saisonhälfte 18 Punkte aus 11 Spielen und stehen zum jetzigen Zeitpunkt auf einem Viertelfinalplatz sowie dem 6. Platz der Gesamttabelle. Im Großen und Ganzen sind wir damit zufrieden, wissen aber, dass wir noch mehr Potential haben.

Nun heißt es eine Woche durchatmen, bevor es mit unserer knapp 3-wöchigen Vorbereitung auf die Hallensaison 21/22 losgeht. Diese ist kurz und knapp und findet ihren Höhepunkt im Messmer-Cup (19. – 21.1.21). Am 27.11.21 geht es dann auch schon los und wir starten mit einem Doppelwochenende gegen DHC und DTV Hannover.

Da Eure Unterstützung das alles erst möglich macht und uns immer wieder bewusst werden lässt, wofür wir Hockey spielen, bedanken wir uns im Namen der I. Herren herzlichst.

Sportliche Grüße, Eure

// I. Herren

## S P I E L T E R M I N E

### Bundesliga Hallensaison 2021/22

DATUM	HEIM	GAST	UHR
H Sa. 27.11.21	Der Club an der Alster	- DHC Hannover	13:30
D Sa. 27.11.21	Der Club an der Alster	- Eintr. Braunschweig	16:30
D So. 28.11.21	Großflottbeker THGC	- Der Club an der Alster	12:00
H So. 28.11.21	DTV Hannover	- Der Club an der Alster	13:00
D Sa. 04.12.21	Der Club an der Alster	- UHC Hamburg	13:30
H Sa. 04.12.21	Der Club an der Alster	- UHC Hamburg	16:00
D So. 05.12.21	Der Club an der Alster	- Hamburger Polo Club	13:00
H So. 05.12.21	Der Club an der Alster	- Hamburger Polo Club	15:30
H Sa. 11.12.21	Harvestehuder THC	- Der Club an der Alster	14:00
D Sa. 11.12.21	Harvestehuder THC	- Der Club an der Alster	16:00
D So. 12.12.21	Eintr. Braunschweig	- Der Club an der Alster	12:00
H So. 12.12.21	DHC Hannover	- Der Club an der Alster	14:00
D Mitt. 15.12.21	UHC Hamburg	- Der Club an der Alster	19.30
D Sa. 18.12.21	Der Club an der Alster	- Großflottbeker THGC	13:30
H Sa. 18.12.21	Der Club an der Alster	- DTV Hannover	16:00
H So. 19.12.21	UHC Hamburg	- Der Club an der Alster	15:00
D Sa. 08.01.22	Hamburger Polo Club	- Der Club an der Alster	12:00
H Sa. 08.01.22	Hamburger Polo Club	- Harvestehuder THC	14:00
D So. 09.01.22	Der Club an der Alster	- Harvestehuder THC	12:00
H So. 09.01.22	Der Club an der Alster	- Harvestehuder THC	14:00

  
adidas



**ESTRO**  
ULTIMATE BALL CONTROL



  
**adidas**



**FABELA**  
**ULTIMATE CONTROL**



# GOAL OF THE MONTH

SEPTEMBER 2021

WINNER



# HANNA VALENTIN

Abstimmen für das „Tor des Monats“ und gewinnen. Monat für Monat stehen die schönsten und spektakulärsten Tore unserer Alster-Hockeyspieler zur Wahl. Mit der Teilnahme am Voting verlosen wir unter denjenigen, die auf das Siegtor gesetzt haben, einen Überraschungs-Preis.

Mit der ersten Wahl im September 2021 schreibt unsere I. Damenspielerin Hanna Valentin eine kleine Geschichte. Mit ihrem sehenswerten Treffer knallhart vom Kreisrand in die linke untere Ecke wurde Hanna zum „Tor des Monats September 2021“ gevoted und

setzte sich gegen die Treffer von Anton Boeckel, Robert Köpp und Carlotta Sippel durch. Die aktuelle Wahl für das Tor des Monats Oktober läuft bereits, während diese Ausgabe der Clubzeitung in der Entstehung ist.

Die Sieger des „Tor des Monats“ sind automatisch in der Auswahl zum Tor des Jahres, das im Sommer nach der Deutschen Feldmeisterschaft gekürt wird.

25

**CZ: Hanna – herzlichen Glückwunsch zur Wahl „Tor des Monats“. Wie fühlt sich das an?**

HV: Ich freue mich natürlich sehr, dass so viele für mich gestimmt haben und ich den ersten „Tor des Monats Award“ gewinnen konnte. Vielen Dank an alle :)

**CZ: Wie war deine erste Reaktion, als Du gesehen hast, dass Du zur Wahl stehst?**

HV: Zunächst war ich total überrascht, weil ich gar nicht wusste, dass wir ab jetzt ein solches Format bei Alster haben. Aber die Idee ist super und ich hoffe, dass wir in den nächsten Monaten viele weitere tolle Tore von unseren Herren und Damen bestaunen und bewerten dürfen. Gerade in der Halle wird die Auswahl gleich viel größer sein. Ich sag nur „Budenzauber“!

Auf unserer Website gibt es alle Sieger und aktuellen Abstimmungen, einfach den QR-Code scannen und mitmachen!



Scanne mich!

# Teamplayer seit 1938

Markenbrillen & beste Beratung

15x  
in Hamburg



CHANEL

GUCCI

Cartier

SAINT LAURENT

DIOR

TOM FORD

optiker-bode.de  

OPTIKER BODE

# U21

## WM-KADER

### Drei Alster-Spielerinnen für U21-WM in Südafrika nominiert

15.11.2021 – Mit Abschluss des vorletzten WM-Vorbereitungslehrgangs im spanischen Sevilla hat Bundestrainer Akim Bouchouchi den endgültigen WM-Kader für den FIH Hockey Women's Junior World Cup 2021 in Potchefstroom (Südafrika) vom 5. bis 16. Dezember nominiert. 20 Spielerinnen, darunter zwei Nachrückerinnen bei einem Verletzungsfall, reisen in die Studentenstadt 160 Kilometer südwestlich der Landeshauptstadt Pretoria.

Eine leichte Entscheidung hatten der weibliche U21-Bundestrainer Akim Bouchouchi und beiden Co-Trainer Nicklas Benecke und Stan Huijismans auf keinen Fall zu treffen, als sie den 22-köpfigen Kader des Sevilla-Lehrgangs auf 20 WM-Fahrerinnen zusammenstreichen mussten, von denen zwei auch nur im Verletzungsfall Einsatz finden. „Wir haben gemerkt, dass alle viel investiert haben, um bei der WM in Südafrika dabei zu sein“, attestierte Bouchouchi allen Aktiven maximalen Einsatz. Aber eine Entscheidung musste her und so ist eine Mannschaft mit großer Breite und vielen Möglichkeiten herausgekommen. „Wir haben uns nach den Kriterien Leistung, Potential und auch entsprechend den verschiedenen Positionen die wirkungsvollste Mannschaft zusammengestellt“, ist sich der U21-Bundestrainer sicher.



Carlotta Sippel, Mali Wichmann, Tici Wiedermann und Jana Ebert

Unsere drei Alsterdamen bei der WM in Südafrika sind Carlotta Sippel und die UI9-Europameisterin Felicia Wiedermann sowie Mali Wichmann, sie fährt als nominelle Nummer eins nach Südafrika. „Wir haben einen sehr guten Mix gefunden“, befindet

Bouchouchi, „aus zum Teil etablierten Spielerinnen, die uns schon länger begleiten, im P- oder OK-Kader waren und aus Spielerinnen, die zum UI9-EM-Team gehörten. Das ist eine sehr schlagkräftige Truppe – heterogen in der Zusammensetzung, aber homogen im Umgang miteinander –, die die Fähigkeit hat, sich gegenseitig besserzumachen.“ Nach außen vertreten werden das WM-Team als Mannschaftskapitäninnen die beiden Düsseldorferinnen Nolte und Stoffelsma.

Vor Abflug nach Südafrika geht es für die 20 Spielerinnen nun noch einmal vom 22. bis 25. November zum Abschlusslehrgang nach Mannheim mit zwei Tests gegen die niederländische U21. WM-Auftakt ist für die deutschen Juniorinnen im südafrikanischen Potchefstroom dann am 5. Dezember um 16 Uhr MEZ gegen die USA. Weitere Gruppenspiele folgen am 7. Dezember (14.30 Uhr gegen Spanien) und 9. Dezember (16.30 Uhr gegen Gastgeber Südafrika). (ao) // [hockey.de](http://hockey.de)

JAHRG.	NR.	NAME	CLUB
2002	TW	<u>Vischer, Chiara</u>	Münchener SC
2000	TW	<u>Wichmann, Mali</u>	DCadA
2000	1	<u>Beckhaus, Nike</u>	Münchener SC
2001	2	<u>Bleuel, Jule</u>	Münchener SC
2002	3	<u>Fleschütz, Jette</u>	Großflottbeker THGC
2000	4	<u>Günther, Emily</u>	UHC Hamburg
2001	5	<u>Heinz, Pauline</u>	Rüsselsheimer RK
2003	6	<u>Hemmerle, Julia</u>	Uhlenhorst Mülheim
2000	7	<u>Kresken, Aina Lilly</u>	Mannheimer HC
2000	8	<u>Kurz, Stine</u>	Mannheimer HC
2001	9	<u>Mandel, Yara</u>	UHC Hamburg
2001	10	<u>Nolte, Lisa</u>	Düsseldorfer HC
2003	11	<u>Schwabe, Sophia</u>	Düsseldorfer HC
2001	12	<u>Sippel, Carlotta</u>	DCadA
2002	13	<u>Stoffelsma, Lilly</u>	Düsseldorfer HC
2002	14	<u>Strauss, Sara</u>	Düsseldorfer HC
2003	15	<u>Weidemann, Linnea</u>	Berliner HC
2002	16	<u>Wiedermann, Felicia</u>	DCadA
2004	17	<u>Frerichs, Lena*</u>	Bremer HC
2000	18	<u>Neumann, Verena*</u>	Mannheimer HC

**Bundestrainer:** Bouchouchi, Akim

**Co-Trainer:** Benecke, Nicklas

**Co-Trainer:** Huijsmans, Stan

**Teammanagerin:** Ebert, Jana (DCadA)

**Athletiktrainer:** Gigl, Andreas

**Physio:** Happes, Sandra

**Physio:** Oppermann, Kai

**Arzt:** Dr. med. Schek, Alberto

**Video:** Soff, Michael

# MJA U18 ZWISCHENRUNDE IN DÜSSELDORF

Endlich mal wieder eine Deutsche Zwischenrunde, endlich mal wieder eine Hockeyfahrt für Spieler und Eltern!



*Hinten v.l. Betreuer Jörk Kunkel, Trainer Till Führer, Paul Philipp, Liam Beyer, Leo Mücke, Lenni Bezenberger, Konstantin Tiedtke, Paul Becker, Fiedi Munstermann, Fitti von Grone, Max Neumann, Trainer Jo Mahn. Vorne v.l. Tom Friess, Yassin Rindfleisch, Maxi Kunkel, Emil Hufer, Maarten Clermont, Philip van Heyst, Cornelius Lingenfelser*

Die Jahrgänge 2003 und 2004 hatten in dieser Feldsaison einen Ruf zu verteidigen, vor zwei Jahren wurden sie in dieser Konstellation 3. bei der Deutschen Meisterschaft. Allerdings musste die Mannschaft in diesem Jahr ordentlich Federn lassen, viele Abiturienten zog es ins Ausland und auch Corona trug dazu bei, dass einige Jungs sich nicht zu einer Rückkehr in den Hockeyalltag motivieren ließen. Folglich musste sich die MJA schon zu Beginn der Saison drei MJB-Spieler ausleihen, um überhaupt ein Team auf den Platz zu bringen (vielen Dank an dieser Stelle an Tom, Philip und Constantin!).

Doch die, die am Ball blieben, holten am letzten Saisonwochenende all ihr Hockeykönnen aus sich heraus!

Als Vierter bei der Norddeutschen aufgrund einer unglücklichen Niederlage gegen Klipper musste die MJA gleich am Samstag in Düsseldorf gegen den mehrfachen deutschen Meister DSD antreten, gegen die die Jungs vor vier Jahren 9:0, vor zwei Jahren im deutschen Halbfinale 6:1 verloren hatten. Spieler und Eltern befürchteten das Schlimmste. Aber die Jungs,

die von DSD eindeutig unterschätzt wurden, belehrten alle Zweifler eines Besseren und spielten richtig gut, der 1:4-Endstand fiel deutlich zu hoch aus. Die überschaubare Gruppe an Eltern war begeistert und auch die Jungs waren stolz auf ihre Leistung. Jo und Till hatten die Jungs prächtig eingestellt, die DSD-Spieler wurden dank besonderer (Abwehr-) Taktiken zwischendurch zusehends nervös, als das Spiel zu ihren Ungunsten zu kippen drohte.

**Ebbi Grone**

Exekutive Summar- wenn wir unsere beiden Ecken + Latte reingemacht hätten und die beiden unglücklichen Tore nicht bekommen hätten, hätte wir 4 zu 2 gewonnen 😊👍💪

13:28



ZAHNÄRZTE  
HARVESTEHUDE

Sportzahnmedizin | Veneers | Implantologie | Bleaching  
zahnärztliche Schlafmedizin | Wurzelkanalbehandlung  
Kiefergelenkstherapie | Invisalign | Prophylaxe

040/420 01 23

[www.zahnaerzte-in-harvestehude.de](http://www.zahnaerzte-in-harvestehude.de)

Hansastraße 2-3, 20149 Hamburg

Beflügelt vom sehenswerten Spiel und der schönen Oktobersonne in Düsseldorf floss das Bier bei Eltern und Jungs schon am Platz, abgerundet wurde der gelungene Tag beim feucht-fröhlichen Eltern-Abendessen in der gemütlichen Spoerl Fabrik (inkl. Promi-Selfie!) und in der Bar des 25h Hotels.

Das Spiel am Sonntag ging leider ebenfalls verloren, obwohl unsere Jungs im Gegensatz zu ihren Gegnern nicht feiern waren, schnell in Führung gingen und ohne Ende Chancen hatten, aber alles in allem war es ein versöhnliches Wochenende für die UI8.



**Ebbi Grone**

Executive Summary - wenn man die 3 Siebenmeter nicht gegeben hätte und wir unser KE + 1 unserer 6 Topchancen gemacht hätten, hätten wir 4 zu 3 gewonnen 🍻😊👍

12:41

Ein riesengroßes Dankeschön geht an dieser Stelle an Jörg und Ines Kunkel, die die für die 2003er letzten Jugend-Feldspiele hervorragend organisiert haben und natürlich an Till Führer und Jo Mahn, die es angesichts der durchwachsenen Trainingsbeteiligung nicht leicht mit den Jungs hatten (aber sie trotzdem als gute Typen und gute Repräsentanten für unseren Club lobten 😊). Nach ihrer Ankunft im Club ließen die Jungs es sich

nicht nehmen, ihre gemeinsame Jugendzeit auf dem Feld gebührend und lautstark ausklingen zu lassen. Und waren glücklich und auch ein bisschen wehmütig, zum letzten Mal in dieser Konstellation eine Feld-DM gemeinsam erlebt zu haben.

// Saskia Bezenberger





**KARLA FRICKE**

Hier kommen Lage, Ausstattung  
und Architektur auf einem Level  
zusammen: dem höchsten.



[rothenbaumchaussee145.de](https://rothenbaumchaussee145.de)



# Mit einem Schlag gut beraten.

Vor welcher Herausforderung Sie auch stehen: Wir helfen Ihnen und Ihrem Unternehmen bei der Lösung komplexer rechtlicher und steuerlicher Fragestellungen sowohl in der Abstimmung mit der Finanzverwaltung als auch in gerichtlichen und außergerichtlichen Rechtsbehelfsverfahren. Wir beraten Sie ganzheitlich, vernetzt und unabhängig – in den Bereichen **Rechtsberatung, Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung** und **Financial Advisory**.

# FELDSAISON KNABEN B

## 2021



33

Was war das für ein hin und her. Mal mit 20 Spielern trainiert mit Zweikämpfen, dann wieder nur zu 10 eine Woche später zu fünft ohne Zweikämpfe, Zoom-Athletik-Training usw. – all das hatte ich als Trainer in meiner 35-jährigen Trainer-Karriere noch nicht erlebt. Wir haben uns immer an die Corona-Vorgaben gehalten!

Vor den Sommerferien konnten wir die ersten Trainingsspiele absolvieren und langsam ging es wieder los. Die Jungs bekamen einen tollen Sommer-Athletik-Trainingsplan von Tamina und am Ende der Ferien stand unser Trainingslager in Lübeck an. Dort nahmen immerhin 29 von 38 Jungs teil. Und das sollte sich auch auszahlen.

Wir sind mit 3 Teams ins Rennen um die Hamburger Meisterschaft gegangen, je eines in der Regionalliga, in der Oberliga und der Verbandsliga. So hatte jeder Spieler die Option, in seiner Leistungsklasse zu spielen.

In der Regionalliga wurde in zwei Gruppen gespielt und die beiden Gruppenersten spielten dann die HH Meisterschaft im Modus jeder gegen jeden aus. Im letzten Spiel ging es morgens gegen UHC um Platz 2 und das mit einer Truppe (da haben wir 3 Spieler abgestellt zur Knaben A, die sich an dem Tag für die DM Zwischenrunde qualifizieren konnten und einer musste wegen Impfung passen), die aufgefüllt wurde aus der B3 denn auch die B2 stand im Finale der Oberliga-Meisterschaft an diesem Sonntag.



34

Corona verloren haben, im Gegenteil, es sind in der Saison Spieler wieder zurückgekehrt, zu uns gewechselt und haben neu angefangen.

4 Spieler wurden in das HHV Fördertraining gesichtet, da werden wir dranbleiben, dass da noch der ein oder andere in den nächsten Jahren nachrückt.

Aktuell haben wir nun also 40 Spieler im Jahrgang 2009 / 2010, davon 4 Torhüter und noch 2 Anfänger im Probe-Training. Die Jungs aus beiden Jahrgängen kommen super miteinander klar.

Das ist eine gute Basis für ein erfolgversprechendes Niveau in den nächsten Jahren im Leistungs- UND Breitenbereich und da wollen wir natürlich auch wieder überregional vertreten sein und in Hamburg eine gute Rolle spielen!

Wir haben nun die besten Vorbilder im Club mit unseren Deutschen Meistern aus den Jahrgängen 2007/2008/2009, die gezeigt haben, was mit einer geschlossenen Team-Leistung, mit großer Disziplin, mit „sich in den Dienst der Mannschaft stellen“ und mit Ruhe im Umfeld des Teams und Vertrauen in den Trainerstab alles möglich ist.

// Michi Behrmann

Da war es nur gut, dass sich im Knaben B Bereich alle Jungs gut kennen, wir auch immer wieder gemischt trainiert haben. Am Ende gewannen wir dieses Spiel gegen UHC und belegten wir einen hart erkämpften 2. Platz! Die Vorbereitung der B1 auf die entscheidenden Spiele war nicht ganz optimal, denn wir hatten die Knaben A für einige in den Fokus gestellt. Wenn man aber berücksichtigt, dass die Jungs nun schon die Erfahrung einer Deutschen Meisterschaft haben, dann ist das deutlich mehr wert als ein Titel in Hamburg bei den Knaben B.

Und am besagten Sonntag Abend kam es dann auch für unsere B2 im Finale gegen Polo in Blankenese zu einem wahren Krimi vor einer großartigen Eltern-Kulisse. Lange konnten wir das Unentschieden halten, doch am Ende mussten wir die Qualität von Polo I anerkennen. Die hätten auch in der Regionalliga eine gute Rolle gespielt und waren im Prinzip falsch gemeldet. Am Ende hatten wir bis auf 2 Spiele alle Spiele gewonnen – eine tolle Leistung!

Und auch von unserer B3 kann man positives berichten. Wir konnten 3 von 4 Spielen gewinnen, was am Ende zu Platz 2 in unserer Gruppe gereicht hat. Hier kamen aber nur die Gruppenersten in die Hamburger Endrunde, die also ohne uns stattfand. Beim Spiel gegen Altona Bahrenfeld fehlten dann leider einige B-Jungs, wir konnten aber mit starken Knaben C Spielern auffüllen, mussten uns dann aber doch deutlich geschlagen geben, weil wir zu spät angefangen haben, mitzuspielen!

Ich bin mega stolz, dass wir keinen Spieler während

#### Großen Dank geht an das Trainerteam in der Saison 2021:

- Sidney Lund
- Tobi Schnepel (bis Juni 2021)
- Max Neumann (ab August 2021)
- Johann Grigoleit (ab August 2021)
- Tamina Stölken und Barmak Razmenda für das Athletik-Training
- Knaben A Trainer Tobi Weisser.

#### Genauso einen riesigen Dank an die beiden top-BetreuerInnen:

- Katrin Bouraoui
- Henning von Scholz

#### In der Halle gehen wir mit 4 Teams an den Start:

- Regionalliga B1
- Oberliga B2 aus den Jahrgängen 2010
- Oberliga B3 aus den Jahrgängen 2009
- Verbandsliga aus den Jahrgängen gemischt 2009/2010 und wenn es eng wird kommen Knaben C Spieler hinzu!

# MESSMER CUP 2021

Allen Widerständen zum Trotz



Ganz nach diesem Gusto, konnte – nach einem Jahr Zwangspause – der Meßmer Cup 2021 wieder auf unserer Anlage am Rothenbaum ausgetragen werden. Leider ohne Zuschauer, die gerade in der Halle für eine atemberaubende Stimmung sorgen. Das Turnier wurde in diesem Jahr im Einvernehmen der Sportler, eine Woche vor dem Bundesligastart, unter 2G-Plus-Regularien ohne Zuschauer in der MITOCare Alster Halle und im Hockey Dome ausgetragen.

Unter diesen Umständen fiel das erste Highlight der Hallensaison, der „Hamburg Hockey Hilft“-Abend, der normalerweise mit Eintrittsgeldern und Erlösen aus dem Verkauf von Losen und Spenden dem Alster-Hockeyprojekt in Südafrika zu Gute kommt. Wir möchten Sie daher aufrufen, das Projekt trotzdem zu unterstützen. Alle Information dazu auf der Website: [www.alstergrootbos.org](http://www.alstergrootbos.org).

Sportlich lief es für unsere Damen und Herren bestens. Beide Teams blieben bis ins Finale ungeschlagen. Die Damen setzten sich trotz eines phasenweise stark dezimierten Kaders am Sonntag eindrucksvoll im Finale gegen Flottbek mit 10:1 durch. Zur Halbzeit stand es bereits 7:0 und am Ende war den Alsterdamen der Sieg nicht mehr zu nehmen! Eine Woche später starten die Damen dann auch gegen den GTHGC, allerdings im Christianeum, unter etwas anderen Bedingungen.

Spannender war es bei den Herren gegen den DM-Finalisten von 2020 vom Berliner HC. Im spannenden „Fight“ gewannen die Alster-Herren ihr Finale knapp mit 8:7 und können nach guten Leistungen wieder voll angreifen um die begehrten Viertelfinalplätze. Bei denen der Norden in dieser Saison auf den Süden treffen wird.

Ein großer Dank geht auch in diesem Jahr wieder unseren Hockey-Hauptsponsor Meßmer und allen Helferinnen und Helfern. Herauszuheben sind Amal Willig und Mäggi Linnekogel, die uns wieder einmal grandios unterstützt haben und Max Hildebrandt, der den gesamten Meßmer Cup 2021 organisiert hat.

Wir freuen uns jetzt schon auf das Jahr 2022, dann hoffentlich wieder mit voller Hütte am Rothenbaum! // JHJ

# KINDERHOCKEY VOM FEINSTEN!



36

Die 2. Auflage des Niemerszeil Alster Kids Cup fand bei uns auf der Anlage statt. Nach fast 2 Jahren ohne Hallenhockey, durften wir nun endlich wieder glückliche Kinder bei uns im Club begrüßen. Die Turniere der B-Jahrgänge, 11 und 12jährige ( auch wenn einige der Kinder eher wie ausgewachsene Teens aussahen ), fand in diesem Jahr als Tagesturnier statt. Auf Grund der immer noch angespannten Covid 19 Situation, haben wir uns dazu entschieden, nicht ganz so viele Kinder wie vor 2 Jahren einzuladen. Am Samstag spielten die Knaben B, sieben Mannschaften, jeder gegen jeden. Eingeladen waren einige überregionale Teams wie Rotation Berlin und Hannover. Komplettiert wurde die Gruppe durch Vereine aus Hamburg und zwei Teams von Alster. Natürlich konnte man die Spiele nicht mit den Endrundenspielen von vor 2 Jahren vergleichen, aber es gab absolute Highlights. Das Unentschieden unserer ersten Mannschaft gegen einen sehr starken HTHC, die etwas unglückliche Niederlage der ersten Mannschaft gegen Rotation Berlin und dann ein sehr emotionales und kämpferisches letztes Spiel unserer 2010er gegen den HTHC, welches leider in der letzten Minute 1:2 verloren ging. Am Ende wurde der HTHC Turniersieger, Alster I Zweiter und Rotation Berlin Dritter. Am Sonntag spielten dann die Mädels. Hier war es uns möglich, in zwei Gruppen á 4 Mannschaften mit Halbfinale und Finale zu spielen.

Alster war mit der zweiten Mannschaft am Start, da unsere erste Mannschaft bei einem auswärtigen Turnier in Braunschweig spielte. Eingeladen waren bei den Mädels dieses Jahr ausschließlich Teams aus Hamburg, angefangen von Polo, UHC, Victoria, Bergstedt, etc. Unsere Girls haben in der Gruppe A mit Blankenese, Rahlstedt und Horm Hamm ein sehr starken 2. Platz belegt und standen im Halbfinale. Dieses wurde dann leider gegen den späteren Turniersieger Bergstedt verloren. Zweiter wurde das Team aus Blankenese und Dritter der UHC. Allen Mannschaften auf diesem Wege einen herzlichen Glückwunsch. Uns hat es einmal





mehr wieder sehr viel Spaß gemacht, dieses Turnier zu organisieren und durchzuziehen. Natürlich planen wir schon jetzt den 3. Niemserszei Alster Kids Cup in 2022 als größeres Turnier und würden uns in diesem Zusammenhang wünschen, dass sich speziell die Eltern der spielenden Kinder ehrenamtlich mehr engagieren. Es kann nicht sein, dass Eltern der Knaben, die am Sonntag gar nicht gespielt haben, in den Club kommen müssen, um das Turnier erfolgreich über den Tag zu

bringen. Ein ganz besonderer Dank geht an die Kinder der Mädchen U16 und Knaben U14, die am Wochenende als Schiris tätig waren.

Schlusswort: Allen Mitgliedern wünschen wir eine fröhliche, schöne Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

// Ihre HvS/HN






WEIHNACHTSGENUSS:  
JETZT BESTELLEN!



**Ein Fest für die Sinne!**

Verwöhnen Sie sich und Ihre Familie mit einem erlesenen FRIEDRICHS Meisterstück: feine Lachsfilets und ganze Lachsseiten aus unserer Manufactur. In einer wertvollen Schatulle auch ideal als Geschenk. Bestellen Sie jetzt sicher & bequem online bis zum 17.12. und freuen Sie sich auf eine pünktliche Lieferung zum Fest.

[www.gottfried-friedrichs.de/shop](http://www.gottfried-friedrichs.de/shop)

# I. DAMEN

---

# S

## Saisonauftritt der I. Tennisdamen in der Regionalliga gegen den GTHGC am 04.12.2021

# I

Nachdem die Sommersaison der Alstertennisdamen sowohl für die I. Mannschaft mit der Vizemeisterschaft in der 2. Bundesliga Nord und für die 2. Mannschaft mit dem Aufstieg in die Regionalliga sensationell erfolgreich beendet wurde, steht nun der Start in die Wintersaison in der höchsten Spielklasse der Regionalliga Nord-Ost bevor und für die 2. Mannschaft eine Spielklasse darunter- in der Nordliga.

# N

Besonders dieses Winterhalbjahr ist die Fülle an Spielen - die Staffel der I. Damen umfasst acht Mannschaften inklusive unserer Damen. Das gab es lange nicht mehr und ist auf das letzte „Coronajahr“ zurückzuführen, in dem nur teilweise gespielt werden konnte. Für die Mannschaften rund um die Trainer Matthias Kolbe und Jan Klinko heißt es mit Rückblick auf den Sommer das Wiedersehen mit den alten „Bekanntem“ - zumindest bei einigen Teams.

# N

Vertreten sind somit wieder der DTV Hannover, erstmalig der Tennisclub SCC Berlin und der im Sommer wiederaufgestiegene Bundesligakonkurrent vom THC Horn und Hamm. Komplettiert wird die Staffel durch die Mannschaften vom Club aus Wahlstedt, den städtischen Konkurrenten aus Blankenese, dem Club zur Vahr aus Bremen und eben jenem GTHGC- gegen den am 04.12.2021 ab 13 Uhr in einem Heimspiel der Startschuss gegeben wird. Die Zusammensetzung der Liga verspricht spannende Matches und eine abwechslungsreiche Tabellenkonstellation, in der vieles in alle Richtungen möglich scheint.

# E

Das Ziel der I. Damen wird dabei ein Platz unter den ersten Vieren sein. Natürlich gehört die Mannschaft aufgrund ihrer (- nahezu identischen im Vergleich zum Sommer) Besetzung zu den absoluten Topfavoriten auf den Norddeutschen Meistertitel- jedoch liegt es auch in der Natur der Sache, dass eine Mannschaft mit derart vielen guten Spielerinnen und Talenten immer wieder auch auf einige Akteure aufgrund von bedeutenden nationalen (wie Norddeutsche oder Deutsche Meisterschaften) oder internationalen Turnieren verzichten muss. Dies birgt die Chance für

# T

20 Spielerinnen im Kader auch Spielpraxis in den Ligen zu sammeln und wertvolle Erfahrungen für die Zukunft mitzunehmen.

Neben den beiden Topspielerinnen Tamara Korpatsch und Carina Witthöft, ihrer Schwester Jennifer, dem Topduo und Geschwisterpaar Eva Lys und Lisa Matvjyenko, hat das Team einen winterlichen Neuzugang mit Anna Klasen zu verzeichnen. Anna hat früher bei RW Wahlstedt gespielt und verstärkt das Team ab sofort. Sie bekleidet auf der Meldeliste Platz 4 mit dem aktuellen hervorragenden Ranking von Nummer 20 in deutschen Gesamtrangliste. Dagegen muss die Mannschaft ohne ihre frisch gebackene Weltmeisterin der Damen 40, Gitte Möller, auskommen. Sie spielt im Winter aus familiären Gründen für den TSV Glinde. Ein Aufeinandertreffen und gleichzeitiges Wiedersehen wird es dann wohl aber trotzdem geben, da die 2. Mannschaft gegen den TSV antreten muss- eine spannende Geschichte;).

Besonders hervorzuheben ist innerhalb der Mannschaft der Erfolg von Eva Lys letzte Woche beim 25.000\$ Turnier in Istanbul. In Begleitung ihres Vaters und Trainers Vladimir gewann Eva ohne Satzverlust das

Turnier und schlug im Finale die topgesetzte Indy De Vroome (Nummer 221 der WTA-Weltrangliste) glatt in zwei Sätzen. Der Lohn sind 65 Punkte und ein Sprung unter die Top 350 der Weltrangliste- Grandios!

Ebenfalls in bestechender Form und mit einer tollen Sommersaison im Rücken wird auch Ella Seidel weiterhin für Alster am Start sein. Sie gehört mittlerweile mit 16 zu den Top 100 der Juniorenweltrangliste -absolut bemerkenswert und besonders. Ella ist eine von den drei „Young-Guns“ neben Noma Akugue und Ada Gergec, die alle drei auch weiterhin für Alster an den Start gehen werden.

Für die 2. Mannschaft dagegen findet der Auftakt erst in neuem Jahr 2022 - am 09.01.21 gegen den Bremerhavener TV statt. Hier ist die Staffel „zum Glück“ nur halb so groß und besteht aus vier Mannschaften. Zum Glück nach Einschätzung der beiden Trainer, da so die Chance besteht auch immer wieder personell flexibel die Mannschaften zu besetzen. Neben dem Bremerhavener TV und Glinde geht es für die 2. auch gegen einen Bundesligaabsteiger aus dem Sommer - den Tennisverein Visbek. Hieran



# Natürlich schöne Haut

**Dr. med Susanne Steinkraus Skin Treatment -**  
die Gesundheit Ihrer Haut liegt uns am Herzen

Haut ist unsere große Leidenschaft! Hohe Fachkompetenz und langjährige Erfahrung zeichnen uns aus. Gemeinsam mit meinem Ärzte-Team biete ich das gesamte Spektrum der Dermatologie an:

**Medizinische, operative und ästhetische Dermatologie - Allergologie - Lasertherapie - Narbenbehandlung - Phlebologie - Vorsorge - Dermatologische, medizinische und ästhetische Kosmetik - Pro Youthing**



Dr. med.  
Susanne Steinkraus



Fachärztin für Dermatologie  
Nora Hauptmann



Dr. med.  
Rupert Schulz



Dr. med.  
Birgit Ter-Nedden

Jungfrauenthal 13, 20149 Hamburg, T: 040 / 41 42 32 54  
praxis@steinkraus-skin.de, www.steinkraus-skin.de  
Montag - Freitag, 8 - 19 Uhr, Samstag 10 - 16.00 Uhr



Dr. med.  
Susanne Steinkraus



Glückliche Damen nach erfolgreicher Sandplatzsaison. Jetzt geht es in die Halle!

wird deutlich, wie hoch das Niveau ebenfalls in den Winterligen ist. Angestrebt wird der Klassenerhalt für das zweite Team, was angesichts der Stärke der Konkurrenten kein leichtes Unterfangen darstellen wird.

Egal ob erste oder zweite Mannschaft der Alstertennisdamen- feststeht, man darf Tennis auf höchstem Niveau erwarten und ein Blick in die Tennishalle an den Spieltagen am Wochenende wird sich sicherlich lohnen. Die gesamten Damen und Trainer freuen sich auf möglichst viele Zuschauer und

Unterstützung – etwas, dass sich die Mannschaften auch aufgrund ihrer vergangenen Leistungen und Erfolge für den Club verdient haben und was das Spielen vor heimischer Kulisse im eigenen Club ein ganzes Stück besonderer machen wird. ALSO ....für alle Tennisbegeisterten, KOMMT VORBEI;-)

Wir freuen uns auf die Saison mit Euch und dem Club!

// Die Alstertennisdamen

## SPIELTERMINE

### Bundesliga 2 Nord 2021/22

DATUM	HEIM	GAST	
Sa. 04.12.21	Der Club an der Alster	- Großflottbeker THGC	13:00
Sa. 11.12.21	SV Blankenese	- Der Club an der Alster	13:00
Sa. 08.01.22	THC von Horn und Hamm	- Der Club an der Alster	13:00
Sa. 22.01.22	DTV Hannover	- Der Club an der Alster	15:00
Sa. 12.02.22	TC RW Wahlstedt	- Der Club an der Alster	13:00
Sa. 19.02.22	Der Club an der Alster	- Club z. Vahr e.V.	13:00
Sa. 26.02.22	Der Club an der Alster	Tennis-Club SCC Berlin	13:00

# I. HERREN

## Mit Vollgas in die Halle

Es hat etwas gedauert, aber jetzt ist der harte Kater nach dem Bundesliga Abstieg im Sommer auskuriert. Der Blick geht nun nach vorn. 2022 soll das Jahr der Alster Tennisherren werden. Und am besten wird noch 2021 damit angefangen. Denn nach der letztjährigen Corona-pause geht es ab dem 5.12. nun wieder in der Halle zur Sache. Und die Alster Tennisherren machen gerade einen verdammt guten Eindruck. Anfang November dominierte Alster bei den Nordostdeutschen Meisterschaften in der Hamburger Verbandshalle. Nachdem Flemming Peters sich den Titel im Sommer holen konnte, gelang es Alster

Neuzugang Niklas Guttau, sich den Titel in der Halle zu sichern. Er besiegte bei seinem ersten Turnier unter der Alsterflagge, seinen Mannschaftskollegen Leonard von Hindte im Halbfinale denkbar knapp mit 6:3 6:7 10:5, bevor er sich auch im Finale gegen Dominik Bartels aus Hildesheim durchsetzen konnte. Niklas ist 21 Jahre alt, war als 18jähriger schon Deutscher Jugend-Meister und verstärkt nun die Alster Tennisherren Herren. Die Integration scheint



dem gebürtigen Ostholsteiner aus Grube leicht zu fallen. Verantwortlich dafür sind neben Niki's entspannter Art vor allem seine neuen Teamkollegen. Der immer wieder hervorgehobene Teamspirit machte es Niklas von Anfang an leicht, sich in dieser Mannschaft wohl zu fühlen. Der verschworene Haufen macht auch auf dem Platz einen guten



## DERMATOLOGIE IN EPPENDORF



**Öffnungszeiten:**  
Montag bis Freitag 8-19 Uhr

Eppendorfer Landstrasse 42  
20249 Hamburg

T: 040 - 70 70 81 50  
info@dermatologie-ependorf.de  
www.dermatologie-ependorf.de

## PRIVATPRAXIS FÜR DERMATOLOGIE, ALLERGOLOGIE UND VENEROLOGIE

Im Herzen von Eppendorf befindet sich das Zentrum für moderne Diagnostik und Therapie von Hauterkrankungen.

**Unser Anspruch ist es, Ihrer Haut das Beste zu geben -  
in Diagnose, Therapie, Fürsorge und Pflege.  
Dem fühlen wir uns verpflichtet.**



DR. KATHI  
TURNBULL



DR. PHILIP  
FLAMMERSFELD



DR. LILIA  
PLATE



DR. ALEXANDRA  
GUST



DR. NICOLA  
OTTE



DR. BIRGIT  
FRANTZEN

## LEISTUNGSSPEKTRUM

Hautvorsorge | Operative Dermatologie | Allergologie | Lasertherapie  
Ästhetische Dermatologie | Venenerkrankungen | Kindersprechstunde  
Dermatologische Kosmetik | Medizinische Fußpflege



Flemming Peters fokussiert!

Eindruck. Die ersten Fitnessstests waren insgesamt durchweg sehr leistungsstark. Der Andrang in den Trainingseinheiten so groß wie noch nie. Die ersten Hallenturniere geprägt von Alstersiegen. „Wir haben einen unglaublich breiten und auch in der Spitze herausragenden Kader. Alle hängen sich voll rein und die Stimmung ist trotz der Konkurrenzsituation sehr gut“, sagt Coach Tobias Hinzmann. Im Winter können in den ersten beiden Mannschaften nur maximal 8 Spieler zum Einsatz kommen. Die Meldeliste umfasst aber 20 Spieler. Diese Leistungsdichte und ein gesunder Konkurrenzkampf sollen sich positiv auf die Performance im Winter auswirken. Vielleicht etwas, was in der Sommersaison aufgrund der vielen

Verletzungen etwas fehlte. Die Regionalliga, im Winter die höchste Spielklasse, schickt sich diesen Winter an, eine verdammt hohe Qualität abzubilden. Alle Teams sind nach zweijähriger Abstinenz heiß auf eine erfolgreiche Hallensaison. Mit den Matches gegen den HTHC und Grossflottbek warten auf die Alsteraner endlich auch wieder zwei echte Hamburger Derbys. „Endlich ein paar Matches, wo noch etwas mehr Prestige dabei ist. Ich freue mich riesig auf die Derbys,“ sagt George von Massow, der nach seiner starken Sommersaison zu Recht selbstbewusst in die Zukunft schauen kann. Neben den drei Hamburger Vereinen muss man vor allem den Oldenburger TeV und den Suchsdorfer SV auf dem Zettel haben. Die Kieler

## SPIELTERMINNE

### Bundesliga 2 Nord 2021/22

DATUM	HEIM	GAST	UHR
So. 05.12.21	Harvestehuder THC	- Der Club an der Alster	11:00
Sa. 11.12.21	Der Club an der Alster	- Großflottbeker THGC	13:00
So. 09.01.22	Suchsdorfer SV v. 1921	- Der Club an der Alster	12:00
Sa. 12.02.22	Der Club an der Alster	- Bremer TV v. 1896 e.V.	13:00
Sa. 20.02.22	Club z. Vahr e.V.	- Der Club an der Alster	11:00
Sa. 27.02.22	Der Club an der Alster	- Oldenburger TeV	13:00



Mannschaft ist gespickt mit ausländischen Profis und die Oldenburger haben ihre starke Sommersaison mit dem Klassenerhalt in der 2. Bundesliga krönen können. Trotzdem will Alsters erste Garde oben angreifen und mit einem erfolgreichen Winter eine erste Duftmarke in Richtung Wiederaufstieg im Sommer 22 setzen. Deshalb gilt es auch für Alsters 2. Herren in der Nordliga darum, eine erfolgreiche Saison zu spielen. Schließlich stellt dieses Team das Sprungbrett zur 1. Mannschaft dar. Der Mix aus jungen Talenten und langjährigen Stützen soll den Klassenerhalt in der Nordliga sichern. Alles in allem strahlt enorme Vorfreude und Lust auf Leistung aus den Tennisherren heraus. Sie wollen nämlich mit Vollgas in die Halle.

// Tobi Hinzmann

1. Herren ●

IHRE

STEUER-  
BERATUNG

RECHTS-  
BERATUNG

WIRTSCHAFTS-  
PRÜFUNG

BETRIEBS-  
WIRTSCHAFTLICHE  
BERATUNG

IN HAMBURG



HANSA PARTNER Gruppe  
Kehrwieder 11 | 20457 Hamburg  
040 37 6 37-0 | zentrale@hansapartner.de

[www.hansapartner.de](http://www.hansapartner.de)

# 3. HERREN

## Ein Aufstieg und ein Kindergeburtstag

Nach einer famosen Sommer-Auftaktsaison steigen die neu gegründeten Herren 30 unter der Orga-Leitung von Björn „Bello“ Bellingrodt und Benedikt „Bene“ Lühge gleich von der Hamburger Liga in die Nordliga auf.



Martin Hejma mit seinen 3. Herren. Abgekämpft, aber glücklich!

Wenn du nach den Einzeln hoffst, dass dein Doppelpartner pünktlich genug vom Kindergeburtstag wieder zurückkommt, spielst du entweder bei Jan Klinko und Jovan Nemcevic in der U8 oder bei den neu gegründeten Herren 30. In diesem Fall geht es um die neu gegründeten Tennis Herren 30.

Der Initiative von Björn Bellingrodt und Benedikt Lühge unter Unterstützung von Maximilian Bülk ist es zu verdanken, dass sich eine bunte und schlagkräftige Alster-Garde im Sommer 2021 zusammengefunden hat, um Alster bei den Herren 30 zu repräsentieren. Die Koordination dieser Truppe war nicht immer die dankbarste Aufgabe. Vor allem nicht, als im Spiel gegen Horn-Hamm, beim Stand von 3:3 nach den Einzeln,

wegen Regen ein Ausweichspieltag gefunden werden musste.

Die Termin-Koordination im Vorfeld eines G20-Gipfels wird nur unerheblich komplexer sein, als unser Abstimmungs-marathon in zwei Doodle-Umfragen und einem WhatsApp-Chat. Chefunterhändler Bellingrodt hat die diplomatischen Beziehungen zum Gegner und dem Verband aber nie abbrechen lassen, so dass am Ende ein Nachholtermin gefunden wurde: Das Ergebnis war dann aber das einzige Spiel der Saison, das verloren ging und zwar 4:5. Von den fünf Punktverlusten mussten vier im entscheidenden Championstiebreak hingenommen werden: dreimal im Einzel und einmal Doppel.

Zu dem Zeitpunkt stand der Aufstieg in die Nordliga aber bereits fest. In Manier des FC Bayern konnten die Herren 30, die Konkurrenz aus Blankenese, Halstenbek-Rellingen, Altona-Bahrenfeld, Sachsenwald und wie schon erwähnt Horn-Hamm schon vor dem letzten Nachholspiel unerreichbar hinter sich lassen. Anders als bei den Bayern waren es aber meist recht enge Punktspiele, bei denen sich Alster am Ende auf die Alster-Doppelstärke verlassen konnte.

Mit Mirko Blohm (wie es sich für Alster gehört ein Turm an I), Florian Kunth, Martin Hejma, Maximilian Bülk und Björn Bellingrodt sind gleich 5 ehemalige I. Herrenspieler in der Equipe, die gemeinsam mit Benedikt Lühge, Paul Gebauer, Jonathan Wilde, Leif Jensen, Jacob Steeger und Julian Bartels in die Saison gestartet sind. Es stellte sich raus, dass der recht große Kader auch von Nöten war, um stets mit vollem Team auflaufen zu können - was letztlich aber vor allem dank Björn Bellingrodt Langmuts immer gelang.

Das Beste ist, dass die Edeljoker der Herren 30, die ebenfalls gemeldeten Tobias Hinzmann und Matthias Kolbe, noch nicht mal zum Einsatz kommen mussten um Platz I zu sichern - das dürfte sich im nächsten Jahr ändern.

Bei den übrigen Spielern reifte recht früh in der Saison die Erkenntnis, dass die Knochen nicht jünger geworden sind, seitdem man Kindergeburtstage noch als Teilnehmer und nicht als Ausrichter besucht hat. Vor allem Florian Kunth hat mit Problemen in den Knien zu kämpfen, so dass er seine Sprints selbst als „schnelleren Stechschritt“ beschreibt - er kämpfte sich trotzdem durch Einzel und brillierte im Doppel!

Da es glücklicherweise keine englischen Wochen zu absolvieren galt, konnten alle Spieler unter der Woche zwischen Spielen ausreichend regenerieren. Dem Verfasser gelang das sogar so gut, dass er zwei Einzel in Folge mit einer glatten 24:0 Spiele-Bilanz beendete. Mangels angemessener Unterstützung auf der Bank, folgte aber ein Spielverlust im letzten Heimspiel gegen Sachsenwald.

Auch hier stand es nach den Einzel 3:3 und die Doppel entschieden letztlich über den Aufstieg. Die Alster-Duos Blohm/Bellingrodt (ganz abgezockt), Bülk/Kunth (wie früher unter Uwe Hlawatschek in der 2. Bundesliga) und Hejma/Gebauer (am Ende unter Flutlicht) setzten sich dann aber allesamt durch und machten damit alles für den Aufstieg klar, was auf der Alster-Terrasse - und nicht nur dort - im Anschluss angemessen gefeiert worden ist.

Im Winter wartet nun ebenfalls die Hamburger Liga auf die „neuen Herren 30“. Und Björn Bellingrodt und Benedikt Lühge sammeln schon ihre Motivationskräfte, um auch aus dem Winter eine Aufstiegssaison oder zumindest Erfolgssaison zu machen. Eine Doodle-Umfrage ist jedenfalls schon geplant, um ungünstig gelegene Kindergeburtstage frühzeitig zu identifizieren.

Achso, Max Bülk ist übrigens noch pünktlich genug für die Doppel gegen Halstenbek vom Kindergeburtstag eingetroffen, kann die Location Hamburger Hafen mit 8 Kindern aber nicht empfehlen!

// Martin Hejma

45



Ein Aufstieg und ein Kindergeburtstag ●

# NEWS TENNIS

Alle Neuigkeiten aus unserer  
Tennisabteilung

## ELLA SEIDEL

Hamburger SportTalent 2021

Ella Seidel gewinnt das Hamburger SportTalent in der Kategorie weiblich! Der Preis Hamburger SportTalente wird alljährlich verliehen. Die 16-jährige Ella Seidel vom Club an der Alster wurde im September deutsche U16-Meisterin. Bereits im kommenden Jahr will die Tennisspielerin, die schon zwei Klassen übersprungen hat, ihr Abitur ablegen.



©Witters/SportTalent 2021

46

## NIKLAS GUTTAU

Verbandsmeisterschaften HH/SH

Niklas (links) gewinnt nach den Nord-Ostdeutschen Meisterschaften nun auch die Verbandsmeisterschaften von Hamburg und Schleswig-Holstein.



## MICHELLE GEZNENGE

Deutsche Meisterschaften UI2

Michelle Geznenge gewinnt Bronze bei den Deutschen Meisterschaften UI2 in Espenhain. Auf dem Bild mit Trainer Matthias Kolbe.



Tennis News

Gelassenheit ist:  
Einfach mal runter zu fahren.  
Nach Italien.

Schmeck dich um die ganze Welt: Die Meßmer Ländertees.



**RADIOLOGIE  
AM ROTHENBAUM**  
Hamburg | Hansastraße  
Eine Privatpraxis der Radiologischen Allianz

Hansastraße 2-3  
20149 Hamburg  
Tel 040 - 32 55 52 - 109  
rob@radiologische-allianz.de



Radiologie am Rothenbaum

- ✓ Sportradiologie
- ✓ MRT der Prostata (mpMRT)
- ✓ Schmerztherapie an der Wirbelsäule

## Ein starkes Team – Diagnostik und Therapie für Ihre Gesundheit

Die Radiologische Allianz ist ein Zusammenschluss freiberuflich tätiger und unabhängiger Fachärzte und bietet das gesamte Leistungsspektrum radiologischer, nuklearmedizinischer und strahlentherapeutischer Verfahren an. Mehr als 70 Fachärzte in 15 Praxisteams bringen ihre fachliche und menschliche Kompetenz unterstützt durch modernste medizinische Technik für eine bestmögliche Versorgung aller Patienten ein.

- Zwei Privatpraxen in zentraler Lage
- Schnelle Termine auch am Samstag & kurze Wartezeiten
- MRT aller Körperbereiche (3 Tesla MRT)
- CT aller Körperbereiche (Mehrschicht-Spiral-CT)
- Persönliche Betreuung & direkte Befundübermittlung
- Höchsten Komfort



## Termin vereinbaren:

Radiologie am Rothenbaum    Tel 040 - 32 55 52 - 109  
Radiologie am Rathausmarkt    Tel 040 - 32 55 52 - 101  
Alle 15 Standorte    Tel 040 - 32 55 52 - 100



oder online über  
[www.radiologische-allianz.de](http://www.radiologische-allianz.de)

+ Mammadiagnostik  
+ Herzdiagnostik  
+ Neuroradiologische Sprechstunde

Radiologie am Rathausmarkt



**RADIOLOGIE  
AM RATHAUSMARKT**  
Hamburg | Mönckebergstraße 31  
Eine Privatpraxis der Radiologischen Allianz

Mönckebergstraße 31  
20095 Hamburg  
Tel 040 - 32 55 52 - 101  
rat@radiologische-allianz.de

# MALLORCA SENIORS OPEN

## Denkwürdiges Jubiläum



Deutsche Weltmeister bei den Herren: Alexander Zverev – und die Teams der Herren 70, 75 (Foto), 80 und 85!

Die 25. Mallorca Tennis Seniors Open fanden 2021 wieder in Font de Sa Cala statt, - leider mit einem Jahr „Verspätung“ aufgrund einer Epidemie, die ihren schönen Namen nicht verdient.

Was jetzt folgt, ist nicht eine Ergebnisübersicht und/oder der Bericht über hochklassige spannende Tennis-Matches von Spielern/Spielerinnen im Alter von 30 – 85 Jahren. Obgleich ich als Alsteraner auf jeden Fall Gutes zu vermelden hätte: Miguel Puigdevall Lamolla, ein langjähriges Team-Mitglied unserer Herren-40/50/55, gewann das Endspiel bei den Herren-55 gegen die ehemalige Nr. 1 der Weltrangliste (2018), Angelo Tanganelli; ein sensationelles Match, das nach ca. 3 Stunden von dem Alsteraner aus Spanien im 3. Satz im Tiebreak mit 7:4 gewonnen wurde.

Schreiber dieses möchte vielmehr fragen, weshalb ein vernünftiger, gebildeter Mitteleuropäer es sich antut, zwei Wochen lang (Vor-/Nachbereitung nicht eingerechnet) mehreren hundert Senioren/Seniorinnen = Tennisspieler/-Innen, also mit einer Horde von



Miguel Puigdevall Lamolla: Turniersieg Herren 55 für den Alster-Gentleman-Player.

Einzelportlern zusammenzutreffen, um für diese ein, wenn nicht das größte Senioren-Turnier der Welt zu organisieren und auszurichten – und dies (s.o.) im Jahr 2021 zum 25. Mal.

Nun gut, jeder hat seine Charakterschwächen. Bei Helge Albrecht muss es die Liebe zum Tennis- Sport sein. Zu dieser Schwäche gesellt sich allerdings ein ganz besonderes Organisationstalent, das sich bereits in der Aufstellung seines Turnier-Teams offenbart: Man sieht seit Jahren dieselben Gesichter – und durch diese Orientierung geschieht etwas Besonderes: Bei einem Tennis-Turnier geht es nicht darum, dass die Sieger zufrieden sind. Die Verlierer – und das ist nun einmal zwangsläufig die große Mehrheit (ich weiß, wovon ich rede) – müssen sich wohlfühlen und das schafft die Turnierleitung auf fabelhafte Weise. Darüber hinaus neigen Einzelportler wie Tennisspieler gelegentlich dazu, ihre eigenen Interessen überzubewerten. Auch dies in die richtigen Bahnen zu lenken, gelingt dem Turnier-Team immer wieder. Die Atmosphäre der Veranstaltung in diesem Jahr und in den Vorjahren war deshalb außerordentlich entspannt und angenehm.



Helge Albrecht – ein Glücksfall für den (Senioren-) Tennissport

Fachzahnärztin für Kieferorthopädie

— DR. ISABELLE —

**OLLINGER**

KIEFERORTHOPÄDIE HARVESTEHUDE

Behandlung von Kindern, Jugendlichen  
und Erwachsenen

**Tel: 040 - 41 35 65 23**

Kieferorthopädie Harvestehude  
Mittelweg 46 • 20149 Hamburg  
info@kfo-harvestehude.de  
www.kieferorthopädie-harvestehude.de

Besuchen Sie uns zu unseren Sprechzeiten:

Mo 9.00 - 12.00, 13.00 - 18.00  
Di, Do 9.00 - 12.00, 13.00 - 17.30  
Mi, Fr 9.00 - 12.00





Internationale Spiele – internationale Zuschauer

50 Noch etwas: Im Anschluss an die 25. Mallorca-Tennis Seniors Open fanden an gleicher Stelle die Mannschaftsweltmeisterschaft und danach die Senioren Individual-Weltmeisterschaft statt. Der spanische Verband war mit der Ausrichtung betraut worden, hatte schon während der 24. Mallorca Open in 2019 dieses Turnier begutachtet – und tat dann etwas sehr Kluges, indem er die Durchführung der Weltmeisterschaften an Helge Albrecht und sein Team übertrug. Ganz offensichtlich eine deutliche Wertschätzung für das, was hier geleistet wird.

Wir danken den Fotografen Atila Sbruzzi (Foto: Miguel Puigdevall Lamolla) und Daniel Kopatsch (alle anderen Bilder) für die honorarfreien uns zur Verfügung gestellten Bilder.

Die 26. Auflage dieses Tennis-Senioren-Turniers wird im September/Oktober 2022 wieder in Font de Sa Cala stattfinden. Ich kann nur jedem Tennisenthusiasten raten, dieses Turnier und die weltbesten Akteure in den verschiedenen Altersklassen selbst einmal zu erleben. Abschließend noch eine persönliche Anmerkung: Auch ich konnte 2021 ein Jubiläum begehen, nämlich den 10-jährigen Jahrestag meiner ansonsten an internationalen Erfolgen eher armen Tennis-Karriere – nämlich die Endspiel-Teilnahme im Doppel der Herren-60 im Jahre 2011. Mein Partner, Gunnar Knappe und ich werden sich an das damalige Turnier sicherlich lieber und häufiger erinnern als an das Ergebnis in diesem Jahr. // E.K.



Die Tennisanlage in Font de Sa Cala



Damentennis: Auch jenseits der 30 absolut sehenswert.

# The Destination for Design



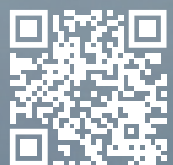
shop.stilwerk.com

stilwerk.com/hamburg

Das Beste aus Design, Interior, Kultur, Leben und Architektur. Mutig, innovativ und überraschend. stilwerk – The Destination for Design.

Jetzt als Clubmitglied kostenlos das brandneue stilwerk Magazin erhalten: vor Ort im stilwerk Hamburg oder einfach den Code scannen und bequem nach Hause liefern lassen.

hier das  
stilwerk  
Magazin  
scannen



# SPECIAL OLYMPICS WORLD GAMES 2023!



Die Hockies in Aktion beim Abschlusspiel ihrer regelmäßigen Trainingseinheiten am Rothenbaum

In der vorherigen Ausgabe der Clubzeitung haben wir bereits über das 30-jährige Jubiläum der „Hockies“ berichtet und dank dieses Engagements aller Beteiligten und dem sportlichen Ehrgeiz der Spieler, gibt es mit Levin Hennings und Jonny Nguyen zwei Sportler aus den Reihen der Hockies, die zu Nationalspielern ernannt wurden und nun um einen Platz im deutschen Kader für die Special Olympics 2023 in Berlin kämpfen – schon jetzt eine absolute Erfolgsgeschichte!

#### Presseinformation:

Berlin, 13.11.2018 – Die Special Olympics World Games 2023 wurden heute durch das Präsidium von Special Olympics International (SOI) nach Deutschland/Berlin vergeben. Die Nachricht, die den nationalen Verband Special Olympics Deutschland (SOD) aufgrund der Zeitverschiebung am späten Abend erreichte, sorgte für großen Jubel.

Die Special Olympics World Games sind eine der größten Sportveranstaltungen der Welt und wollen inspirierend und fördernd wirken für das Ziel einer Welt der vollständigen Inklusion für Menschen mit geistiger Behinderung.

„Glückwunsch an Deutschland und Berlin. Ihre Wahl für die Austragung der World Games 2023 ist ein Beweis für bemerkenswerte, unermüdliche, nachhaltige und fortlaufende Bemühungen

um mehr Inklusion für Menschen mit geistiger Behinderung“, sagte Dr. Timothy Shriver, Vorsitzender von Special Olympics International.

Special Olympics Deutschland hatte, unterstützt vom Land Berlin, dem Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat sowie vom Deutschen Olympischen Sportbund (DOSB), eine bundesweit orientierte, auf die Athletinnen und Athleten sowie auf Nachhaltigkeit ausgerichtete Bewerbung eingereicht.

Bei den Special Olympics World Games 2023 werden voraussichtlich rund 7.000 Athletinnen, Athleten und Unified Partner aus 170 Nationen in 25 Sportarten teilnehmen. Sie werden von mehr als 3.000 Betreuenden sowie 12.000 Familienmitgliedern begleitet.

# FÜR ALLE, DIE HÖCHSTE ANSPRÜCHE HABEN – SO WIE MARIE



„Dank des Stipendiumprogramms für Spitzensportler\*innen habe ich an der KLU optimale Voraussetzungen, um meine berufliche und sportliche Karriere auf Top-niveau zu kombinieren.“

Marie Jeltsch  
Studentin BSc  
Business Administration

SONDER-  
KONDITIONEN  
UND STIPENDIEN  
FÜR SPITZEN-  
SPORTLER

## LASS DICH...

an einer von Deutschlands top-gerankten wirtschaftswissenschaftlichen Privathochschulen praxisnah auf eine internationale Managementkarriere vorbereiten.

### Fragen?

Johannes Dietz hilft: 040 328 707-143

Kooperationspartner

OLYMPIASTÜTZPUNKT  
HAMBURG/SCHLESWIG-HOLSTEIN



partnerhochschule  
des spitzensports





# ALSTER- KOMMUNIKATION

alles in house!

In den vergangenen Jahren konnten wir sukzessive eine kleine, aber eigene Kommunikationsabteilung aufbauen. Julian Hofmann-Jeckel damals noch bei unseren I. Herren aktiv hat als Minijobber angefangen und leitet diesen Bereich mittlerweile Vollzeit. Max Hildebrandt hat bei uns seine Ausbildung zum Sport- und Fitnesskaufmann durchlaufen und kümmert sich seit zwei Jahren um die Sponsoring- und Spieltagsumsetzungen. Unsere I. Damentorhüterin Amy Gibson konnten wir als Teilzeitkraft als Graphikerin für uns gewinnen.

Verstärkt wird das Team seit dem Frühjahr 2021 durch Max Schnepel als Werksstudent. Er studiert Sportmanagement und bringt sich daher bei allen größeren und kleineren Veranstaltungen und der Vermarktung ein. Gemeinsam haben wir in der Vergangenheit den neuen Newsletter aufgebaut, den Relaunch unserer Webseite umgesetzt sowie unsere Livestreams im Hockey und Tennis aufgebaut, auch die Neugestaltungen der Clubzeitung kommen aus unserer kreativen Schmiede. Wir erreichen so einen Mehrwert für unsere Mitglieder und alle Sponsoren und Partner. Wir sind schnell, ohne dabei viel Kosten zu verursachen, weil wir eigene Formate wie „Meßmer auf einen Tee mit ...“ auch in house produzieren können.

// ER

www.wilm.info

  
**WILM**  
JUWELIER & GOLDSCHMIED  
HAMBURG

# SCHWIMMEN

## Weihnachtsfeier

Dass es in diesem Jahr überhaupt eine Weihnachtsfeier gibt, ist ja schon erstaunlich. Ein wesentlicher Trick, der zum Gelingen beigetragen hat, war wohl das Motto: so früh wie möglich! Also hat Jürgen Unkelbach die Feier für seine Schwimmer (plus „Freunde-der-Jürgenesquen-Schwimmer“) am 11.11. eingeladen und damit viele Fliegen mit einer Klappe geschlagen: Martins-Gans-Essen, Karnevals-Beginn und eine Weihnachtsfeier, die noch stattfinden konnte (3G+freiwilliges Testen). Wie die Situation in der Gastronomie des Clubs beim Erscheinen dieser Zeitschrift aussieht, werde ich jetzt einfach mal vorhersagen als nicht mehr so frei... Und obwohl man während der gesamten Feier ein etwas mulmiges Gefühl hatte („darf man das?“) gab man sich doch der Fröhlichkeit hin in dem Wissen, man muss die Feste feiern, wie sie fallen, denn genau wie das Leben selber, ist eine Zeit ohne Lockdown auch nur von begrenzter Dauer.

Obwohl das Schwimmen von vielen Mitgliedern noch als Randsportart belächelt wird, ist es eine sehr robuste und fröhliche Gruppe von Menschen die sich hier tummelt, und anders als in anderen Sportarten werden hier 4-jährige bis über 80-jährige (Hallo Marion!) regelmäßig gesehen. Die Schwimmer, die bei Jürgen Unterricht nehmen, sind eine besondere Untergruppe, die das Schwimmen gerne mit sozialen, schwimmtechnischen und Wettbewerbs-Aspekten garniert, da Schwimmen sonst oft (darf ich das sagen?) langweilig sein kann, zumindest wenn man nicht so cool ist, dass man sich in eine Schwimm-Trance versetzen kann.



Da letztes Jahr nicht nur die Schwimmfeier sondern auch fast 6 Monate Schwimmen ausgefallen sind, war es eine besondere Freude, dass jetzt alle zusammenkommen konnten, auch wenn wir uns in der Regel ohne Bikini und Badekappe gar nicht gegenseitig erkennen. Wie jedes Jahr gab es einen musikalischen Beitrag in Form eines Sing-alongs, dieses Jahr Marianne Rosenberg ‚Er gehört zu uns‘ und Drafi Deutscher, ‚Marmor Stein und Eisen bricht, aber unser Jürgen nicht...‘. Auch das Singen ist ja sehr in Verruf gekommen aber am 11.11. ging das noch inklusive Stoßlüften und Singmasken. Da es nicht genug Jürgen für alle geben kann, gab die neue Boygroup, The Jürgens, ihr Bestes, auch wenn die Möchtegern-Jürgens nicht wirklich an das Original herankamen.

Großes Lob auch an die Gastro, die ein köstliches Gänseessen und ein noch raffinierteres vegetarisches Chili servierte. Dass die netten Gastro-Mädels alle Gäste pünktlich um 23 Uhr aus dem Club fegten, rechne ich ihnen auch hoch an. Mit Charme und Entschlossenheit, denn eine Stunde vor Mitternacht kommt die gekrönte Fee!

Wir hoffen alle, dass nächstes Jahr wieder ein Stückchen mehr Normalität herrscht und vielleicht sollten wir Weihnachten einfach auf Ende September vorverlegen, damit wir uns alle ungetrübt in den (Schwimm)armen liegen können.

// JW

# Karl's Eck



DEZ 2021 | Ausgabe 05 | ALSTER EDITION | Preis: Unbezahlbar

## Unser geliebtes Hallenhockey ist zurück

**L**iebe Hallenhockey-Freundinnen, liebe Hallenhockey-Freunde und -hallo – diejenigen Mitglieder, die es noch werden wollen!

Die Hallenhockey-Saison 2021/2022 der Damen- und Herren-Bundesliga hat am 27./28. November begonnen, mit Spielen der Damen gegen Eintracht Braunschweig und Flottbek und der Herren gegen DHC Hannover und DTV Hannover. Die weiteren Gegner der Damen und Herren sind HTHC, UHC und Polo. Es wird also sehr spannende Hin- und Rückspiele geben, zumal gegen die vielen starken Hamburger Gegner. Den genauen Spielplan der Gruppe Nord finden Sie bei Google unter „HamburgHockey, Hallensaison, Restspielplan“. Die weiteren Spiele unserer beiden Mannschaften werden Ihnen per Newsletter mitgeteilt.

Nun geht es darum, bei unseren Mitgliedern die Begeisterung für das Hallenhockey wieder aufzufrischen oder zunächst einmal überhaupt zu wecken. Bei vielen Eltern kann das oft schon durch die Spiele ihrer Kinder geschehen, vielleicht aber auch dadurch, dass ich einige Fakten und Ereignisse dazu schildere, wie das Hallenhockey entstanden ist und sich dann weltweit und schließlich auch in unserem Club weiter entwickelt hat und andererseits welche



Erfolge durch unsere 1. Damen und 1. Herren erreicht worden sind.

Die ältesten Darstellungen der Urform des Hockeys sind 3000-4000 Jahre alt. 1840 wird in England der erste Hockeyclub gegründet. Hallenhockey entwickelte sich ab den 50er Jahren vor allem in Europa als sportliche Überbrückungsmöglichkeit der Wintermonate, in denen im Feldhockey aufgrund der Witterungs- und Platzbedingungen der Spielbetrieb nur stark eingeschränkt möglich war. Vor allem in Deutschland verlief die Entwicklung sehr stark. Aus einem Freundschaftsturniercharakter wird bald ein geregelter Mannschaftsspielbetrieb, parallel zum, aber unabhängig vom Spielverkehr im Feldhockey. Deutsche Meisterschaften gab es ab 1951 in der DDR und ab 1962 in

der BRD. Eine Hallenbundesliga gibt es seit 1972 bei den Herren und seit 1982 bei den Damen. Hallenhockey ist keine Olympische Disziplin geworden.

Unser Club benötigte für sein Hallenhockey eine geeignete Sportstätte. Mit Unterstützung eines Ehepaares vom berühmten SPORTCLUB gelang es, an zwei Abenden in der Woche in der Philip-Kaserne in Osdorf zu trainieren. Außerdem wurde später auch in der Sporthalle oben im Postamt Schlüterstraße gespielt, dort auch schon in Punktspielform. Dann folgte bald der Aufbau mehrerer Sporthallen in Hamburg, auch in einigen Hockeyclubs. 1955 baut unser Club ein neues Clubhaus, 1972 eine Mehrzweckhalle am Schwimmbad für Tennis und Hockey. 1963 wurde bei uns die erste für Hockeyspiele geeignete Luftragehalle errichtet. 1990 wird schließlich das jetzige Clubhaus gebaut,



mit 3 Tennisplätzen im 1. Stock und einem Hockeyplatz im Untergeschoss. Im gleichen Maß entwickelte sich positiv das Hallenhockey in unserem Club. Schon 1986 waren die 1. Herren in die Hallenbundesliga aufgestiegen. 1988 wurden sie Deutscher Vizemeister, 2004 Deutscher Meister und wiederholten diesen Erfolg 2006, 2008 2010 und 2018, die Damen steigen 1985 in die Hallenbundesliga auf und gewinnen 2006, 2008, 2010 und 2018 die Deutsche Meisterschaft.

Soweit die Vergangenheit, die doch geradezu danach ruft, wieder ganz oben mitzuspielen. Und das sollte doch schon Anlass genug für unsere

Mitglieder sein, zu den Spielen unserer beiden Mannschaften zu kommen, zumal doch die Spiele in unserer schönen Halle immer spannend bis zum Äußersten sind, und zumal gegen die vielen Hamburger Konkurrenten. Und der Weg von vorher oben an der Bar bis unten zur Halle und danach wieder nach oben zum Feiern - oder auch mal nicht - ist doch kurz und bequem!

Und schließlich noch eine Anmerkung: Die beiden Mannschaften freuen sich wirklich sehr, wenn sie oft einmal von Ihnen zu den Hamburger Auswärtsspielen begleitet werden! // KN



...more style for fair prices.

**JOOULS.COM**  
I N T E R I O R S T O R E

**CONCEPT STORE HH**

Große Elbstraße 158  
Direkt neben Hummer Pedersen  
und Henssler & Henssler.

Öffnungszeiten:  
Mo bis Sa 11-18 Uhr · So 12-16 Uhr

Telefon: 040 43284530  
[www.joouls.com](http://www.joouls.com)



## „TREFFEN PLUS/MINUS 60 IM CLUB“

Liebe Mitglieder!

Wer hat von Ihnen – Damen und Herren – so etwa die “60” erreicht und möchte in einer geselligen, terminlich festen Runde gleichgesinnte Freunde treffen? Wir haben eine Idee: Wir treffen uns zweimal im Monat - immer an einem Mittwoch ab 18 Uhr - in unseren schönen Gastro-Räumen, keine Anmeldung, wer kommt, der kommt! Unsere Gastro bereitet alles bestens wie immer vor. Erstes Treffen am 12. Januar, danach am 26. Januar, 9. und 23. Februar. Weitere Termine folgen. Ideen dazu gern an mich.

Karl Ness, Telefon 0171 527 1113

58

Treffen plus/minus 60 im Club ●

AMBULANTE UND  
STATIONÄRE OPERATIONEN  
DES GRAUEN STARS  
(CATARACT)

PREMIUM  
INTRAOKULARLINSEN  
UND OP MIT  
FEMTOSEKUNDENLASER

FRÜHERKENNUNG UND  
BEHANDLUNG VON  
MAKULADEGENERATION

INTRAVITREALE INJEKTIONEN

**A U G E N  
Ä R Z T E  
T O R N O W  
E I M S B  
Ü T T E L**

DR. MED. CHRISTOPH TORNOW

DR. MED. KATHARINA TACHEZY

FRÜHERKENNUNG UND  
BEHANDLUNG DES GRÜNEN  
STARS (GLAUKOM)

LASERBEHANDLUNG VON  
Z.B. NACHSTAR, GLAUKOM  
UND DIABETES

CHECK-UP UNTERSUCHUNGEN

BILDSCHIRMARBEITSPLATZ-  
UNTERSUCHUNGEN G37

FÜHRERSCHEIN- UND  
SPORTBOOTGUTACHTEN

SPRECHSTUNDE  
OHNE TERMIN:

MO 9:00–12:00  
DI 9:00–12:00 & 15:00–17:00  
MI 9:00–13:00  
DO 9:00–12:00 & 15:00–17:00  
FR 9:00–13:00

SOWIE PRIVATSPRECHSTUNDE

ONLINE TERMINVEREINBARUNG  
FÜR DIE PRIVATSPRECHSTUNDE:

WWW.DRTORNOW.DE

TEL 040–40 50 30  
FAX 040–40 50 24

OSTERSTRASSE 120  
20255 HAMBURG





Am 6. November 2021  
ist im Alter von 70 Jahren viel zu früh  
unser langjähriges Mitglied

## Dr. Jochen Manigold

verstorben.

Jochen war seit 1992 Mitglied und über Jahrzehnte in vielen Bereichen unseres Clubs aktiv. Unvergessen natürlich sein Engagement als Betreuer der I. Hockey-Herren, mit denen er deutsche und europäische Titel feiern konnte. 2008 hat ihn der Vorstand mit der Verleihung der Clubnadel ausgezeichnet. Jochen war Gründungsmitglied der „The Cliffhanger“ und lange Jahre als Torwart aktiv.

Mit seinem Teamgeist, seinem Engagement und nicht zuletzt mit seiner immer gradlinigen und verlässlichen Kameradschaft und Freundschaft hat er die Cliffhanger nachhaltig mitgeprägt – immer positiv, immer optimistisch.

Den jahrelangen, schweren Kampf gegen die heimtückische Krankheit hat er mit einer unglaublichen Einstellung geführt und war bis zuletzt ein Vorbild im lebensbejahenden Umgang mit dieser Belastung.

Noch vor wenigen Wochen schlug er beim Alstergolf ab.

Die Cliffhanger und der Club haben ein herausragendes Mitglied und einen großartigen Menschen verloren. Wir werden in seinem Sinne weitermachen und die Erinnerung an ihn wird immer bleiben.

In tiefer Trauer // Ali Ipektchi – für die Cliffhanger

# DAS DARF DOCH WAHR SEIN...

## ALLES WIRD GEKLAUT? FEHLANZEIGE!

Am 16.11. verlor unser Clubmitglied Nico Roltsch auf der Anlage am Rothenbaum sein Handy. Was er hoffnungslos perdu glaubte, wurde von einer netten Dame oder Herren gefunden und im Sekretariat abgegeben, allerdings ohne den Namen oder den genauen Fundort zu hinterlassen. Die Wiedersehensfreude mit seinem Handy war groß und Herr Roltsch möchte auf diesem Wege seine Freude und Dankbarkeit ausdrücken. Und wir wussten ja schon immer, dass unsere Mitglieder vertrauensvoll und ehrlich sind, aber einen Beweis wie diesen wollten wir zum Jahresende gerne mit euch teilen. Hier die Blumen als Dankeschön:



60



## TIEFENENTSPANNT IN DIE WEIHNACHTSZEIT + VITAMIN D

Axel unser entspanntester Bademeister zeigt wie man auch im Winter genügend Vitamin D tanken kann und grundsätzlich wie man dem Weihnachtsstress entgegnet: ein gesegnetes „OOHHMMMM“ für alle, und ein gesundes Neues Jahr wünscht auch das Team der Clubzeitung. // JW

### KONTAKT



Ihre Meinung ist uns wichtig!

[clubzeitung@dcada.de](mailto:clubzeitung@dcada.de)

### REDAKTIONSSCHLUSS

Für die nächste Ausgabe erbitten wir Ihre Beiträge (Bitte Texte als .doc, Bilder als .jpg in Originalgröße) bis spätestens

11.02.2022

Beiträge an [clubzeitung@dcada.de](mailto:clubzeitung@dcada.de)

### IMPRESSUM

Der Club an der Alster e.V., Clubhaus, Sportanlage und Alster-Halle: Hallerstraße 91, 20149 Hamburg, [info@dcada.de](mailto:info@dcada.de), [www.dcada.de](http://www.dcada.de).  
Tel. Clubhaus/Sekretariat: (040) 41 42 41-30.  
Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Kompetenzteam Kommunikation  
Layout: Amy Gibson, Julian Hofmann-Jeckel  
Verlag: L.A.CH. SCHULZ Gesellschaft für Anzeigen, Werbung und Verlag mbH, Mattentwiete 5, 20457 Hamburg, Tel. (040) 369 80 40, Fax (040) 369 80 444, [www.lachschulz.de](http://www.lachschulz.de), [info@lachschulz.de](mailto:info@lachschulz.de).  
Geschäftsführer: Michael Witte  
Druck: Silber Druck oHG, Otto-Hahn-Str. 25, 34253 Lohfelden, Tel. (0561) 520070, Fax (0561) 5200720, [info@silberdruck.de](mailto:info@silberdruck.de).  
Der Bezugspreis für die Clubnachrichten ist im Mitgliedsbeitrag enthalten.  
Verlagsort ist Hamburg.

Das darf doch nicht wahr sein...

# JOCHEN POHL



H. SPLIEDT

SYLT · Hauptstraße 15 · 25999 Kampen (Sylt) · Tel. 04651 41001  
HAMBURG · Neue ABC-Straße 4 · 20354 Hamburg · Tel. 040 33441541



**BORG MANN**  
GROUP



## TRAUMHAFTE AUSSICHTEN *für das neue Jahr*

Vielen Dank, dass Sie uns auch in diesem Jahr wieder zu einem der erfolgreichsten Spezialmakler Deutschlands gemacht haben. Auch im neuen Jahr haben wir wieder die herausragendsten Immobilien mit Alsterzugang oder Elbblick in Hamburg und mit Wattblick auf Sylt für Sie im Angebot. Wenn Sie eine besondere Immobilie suchen oder erfolgreich verkaufen möchten, freuen wir uns, von Ihnen zu hören.

Mit den besten Wünschen für eine fröhliche Weihnachtszeit,  
Ihr Dr. Jakob Borgmann

040 - 740 234 66    [jakob.borgmann@borgmanngroup.com](mailto:jakob.borgmann@borgmanngroup.com)

[www.borgmanngroup.com](http://www.borgmanngroup.com)